



Mehr Raum für Kultur in Dresden

Großer Saal im Kulturrathaus Dresden ist eröffnet



▲ **Blick hinein.** Der Große Saal des Kulturrathauses auf der Königstraße 15 ist eröffnet – und für die nächsten Wochen bestens gebucht. Vorrangig Kulturveranstaltungen sind geplant. Mit seinen 230 Plätzen, einer variablen Bestuhlung und einer Bühne bietet er alternative Nutzungsmöglichkeiten zum Kleinen Saal mit 144 Plätzen. Beide Säle können für Kammer-

konzerte, kleine Festivals, Konferenzen, Tagungen und Vorträge inklusive Serviceleistungen gemietet werden. Kontakt: Viktor Slezak, Telefon 8 02 60 19, Fax 8 02 60 18, E-Mail info@kulturrathaus.de. Seit Januar wurde der Große Saal umgebaut und saniert, ein Podium eingebaut, die Empore ausgebaut, Parkett verlegt, Wände und Decken gestaltet. Der Ausbau

wurde je zur Hälfte mit Eigenmitteln der Landeshauptstadt Dresden sowie mit Fördermitteln aus dem Bundesprogramm „Kultur in den neuen Ländern“ finanziert. Die Kosten betragen insgesamt 409 000 Euro. Damit ist das fast 180 Jahre alte, denkmalgeschützte Gebäude komplett saniert, das seit 1994 Sitz des Kulturrathauses ist. Foto: Füssel

Entwicklung auf dem Immobilienmarkt

Mehr als 1 600 Dresdner Immobilien wechselten in den ersten sechs Monaten des Jahres den Eigentümer. Über die Art der Immobilien, das Preisniveau von Wohneigentum und andere Details des Dresdner Immobilienmarktes der ersten Jahreshälfte 2004 informiert der Gutachterausschuss zur Ermittlung von Grundstückswerten. Darüber hinaus gibt er einen Ausblick auf die Entwicklung im zweiten Halbjahr. ► Seite 8

Geschäftsführerwechsel in der Messe Dresden

Ab Oktober 2004 soll Werner Burger die Verantwortung als Geschäftsführer der Messe Dresden von Beatrice Hanstein übernehmen, die zum 30. September 2004 aus dem Unternehmen ausscheidet. Am 10. September 2004 votierte der Aufsichtsrat der Messengesellschaft unter Vorsitz von Bürgermeister Dirk Hilbert einstimmig für den 55-jährigen Diplom-Kaufmann Werner Burger. Der Stadtrat entscheidet darüber in der nächsten Sitzung.

Stipendien für Kinder von Zuwanderern

Begabte und engagierte Kinder von Zuwanderern können sich jetzt um ein Stipendium bewerben. „Start“ heißt das Programm, das von vielen Partnern getragen, Entwicklungschancen der Kinder verbessern möchte. Mit der finanziellen und ideellen Zuwendung sollen die Voraussetzungen für eine akademische Laufbahn geschaffen oder Wege in berufliche Leitungsfunktionen eröffnet werden. Die Bewerbungsunterlagen liegen in Schulen aus. ► Seite 4

WAHLEN

Jede Stimme zählt!

Am Sonntag, 19. September ist Wahltag. Oberbürgermeister Ingolf Roßberg ruft alle Bürgerinnen und Bürger Dresdens auf, ihr Wahlrecht zu gebrauchen. **Roßberg: „Wählen gehen sichert die Demokratie in unserem Land. Je höher die Wahlbeteiligung ist, desto sicherer sind unsere demokratischen Entscheidungen.“**

Das nächste Dresdner Amtsblatt

erscheint am Freitag, 24. September, und ist an den bekannten Auslagestellen erhältlich. Es werden die Ergebnisse der Landtagswahl und der neue Wegweiser durchs Rathaus veröffentlicht.

Schwimmhallen wieder geöffnet

Mit dem Ende der Freibadsaison haben die kommunalen Schwimmhallen und Saunen wieder geöffnet. Auch die Saison in der Eissporthalle hat begonnen. ► Seite 7

Erste Hilfe im Rathaus bei Herzversagen

Fast 130 000 Menschen sterben jährlich in Deutschland an plötzlichem Herzversagen. Erste Hilfe mit dem Einsatz von Defibrillatoren kann Menschenleben retten. Das Dresdner Rathaus ist seit kurzem mit einem Defibrillator ausgestattet. ► Seite 2

► **Ausländerbeirat.** Neuer Vorsitzender ► Seite 2

► **Zusammenarbeit.** Niederschlesien-Nordböhmen-Sachsen ► Seite 2

► **Stadtrat.** Tagesordnung 23. bis 25. September ► Seite 9
Beschlüsse ► Seiten 11, 14

► **Stellenausschreibung.** ► Seite 6

Der Oberbürgermeister gratuliert

zum 102. Geburtstag am 18. September

Charlotte Macher, Altstadt
am 19. September
Elsa Seifert, Altstadt

zum 101. Geburtstag am 19. September

Elisabeth Feldmann, Neustadt

zum 90. Geburtstag am 17. September

Dorothea Heger, Plauen
Margarete Kutsche, Blasewitz
Ilse Schneider, Plauen
am 18. September
Helene Hinkel, Cotta
Liesbeth Kreische, Cotta

am 19. September

Alfred Nicklas, Altstadt

am 20. September

Johannes Uhlig, Klotzsche
Gerda Raedeker, Altstadt
Elisabeth Rasch, Pieschen
Dr. Heinz Thurm, Blasewitz

am 21. September

Johanna Franke, OT Weixdorf
Rolf Kühne, Loschwitz
Hildegard Reichelt, Prohllis
Charlotte Scholze, Klotzsche
Ilse Schreyer, Cotta

am 22. September

Wilhelm Kristen, Prohllis
Helmut Lachmann, Pieschen
Elfriede Scholz, Neustadt
Elsa Ulbrich, Blasewitz

am 23. September

Hildgard Bäuerle, Pieschen
Elsbeth Brückner, Cotta
Leonore Löttsch, Leuben
Erhard Neumann, Altstadt
Johanna Tauch, Leuben

am 24. September

Elise Rühle, Blasewitz
Gertrud Scheumann, Altstadt
Leukadia Trenner, Altstadt

zur Goldenen Hochzeit am 18. September

Heinz und Ursula Waurich, Blasewitz

www.dresden.de/newsletter
Aktuelles

EUROPA

OB eröffnet mit Partnern in Breslau die Zwischen-Konferenz ENLARGE-NET

Zusammenarbeit Niederschlesien-Nordböhmen-Sachsen

Die zweite Halbzeit für das EU-Projekt zur „Grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen Städten und Regionen in Sachsen, Niederschlesien und Nordböhmen in Vorbereitung auf die EU-Erweiterung – ENLARGE-NET“ wurde mit der Zwischenkonferenz am 15. September in Breslau eingeläutet.

Vertreter von Verwaltungen und am Projekt beteiligte Einrichtungen aus Nordböhmen, Niederschlesien und den Regierungsbezirken Dresden und Chemnitz kamen zu der Tagung in Dresdens polnische Partnerstadt. Sie zogen eine vorläufige Bilanz, welche Ziele in dem durch die Kommission geförderten Projekt bisher erreicht wurden und welche Aufgaben sich für die weitere Zusammenarbeit stellen.

Oberbürgermeister Ingolf Roßberg eröffnete die Konferenz gemeinsam mit seinem Breslauer Kollegen, Stadtpräsident Rafal Dutkiewicz, mit dem Marschall von Niederschlesien, Pawel Wroblewski und dem Staatssekretär im

Sächsischen Staatsministerium des Innern, Dr. Albrecht Buttolo. Konkrete Beispiele dafür, wie die Kooperation zwischen den Regionen weitergeht, wurden bei der Konferenz vorgestellt. Für Verwaltungsmitarbeiter der drei Teilregionen soll ein gemeinsames Aus- und Weiterbildungsprogramm entwickelt werden; die Arbeitsverwaltungen und Einrichtungen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen werden enger zusammenarbeiten; die Regionalplaner erarbeiten eine Entwicklungsvision für die Vernetzungsregion. In den fünf Arbeitsgruppen Personalentwicklung, Soziales, Regionalplanung, Umwelt/Katastrophenschutz und Wirtschaft/Tourismus wurden diese Projekte für die Region entwickelt.

Außerdem wurde bei der Konferenz auch das Thema der Stadt-Umland-Regionen am Beispiel der beiden Partnerstädte Breslau und Dresden diskutiert.

Kampf dem plötzlichen Herztot

Dresdner Rathaus mit Defibrillator ausgestattet

Bei lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen ist die Defibrillation die einzige Möglichkeit, einem Menschen mit Kammerflimmern das Leben zu retten – sofern das Gerät innerhalb der ersten drei bis fünf Minuten nach Beginn eingesetzt wird.

Im Dresdner Rathaus in der 2. Etage befindet sich seit kurzem ein Defibrillator. Mit ihm kann man einen Elektroschock auslösen, um eine Herzrhythmusstörung zu beheben. Das Gerät kostet 1 900 Euro und darf von ausgebildeten Laienhelfern bedient werden. Bereits 16 Mitarbeiter des Rathauses haben die Ausbildung absolviert und sind schnell einsatzfähig. Weitere 25 Mitarbeiter werden ihre Ausbildung im Herbst beenden.

Anzeigen

Der Einsatz des Gerätes ersetzt in keiner Weise den Notarzt, steigert aber die Überlebenschancen der Betroffenen erheblich. Ziel ist es, das Herz durch eine frühe Defibrillation zu stabilisieren, bevor die Rettungskräfte eintreffen und die weitere Behandlung übernehmen.

In Deutschland sterben jährlich etwa 130 000 Menschen durch plötzliches Herzversagen, was bei unmittelbarer Reanimation oft zu verhindern gewesen wäre. Die Erfolgsquote der Reanimationen liegt in Deutschland bei nur rund Prozent. Wissenschaftliche Studien belegen Überlebensraten bis zu 74 Prozent, wenn die Defibrillation unmittelbar nach Eintritt des Ereignisses durchgeführt wird.

Neuer Vorsitzender des Ausländerbeirates

Beirat stellt sich vor

Der auf der ersten Stadtratssitzung am 26. August gewählte Ausländerbeirat votierte einstimmig für den 42-jährigen Medienreferenten Dimitrios Ambatielos (Griechenland) als neuen Vorsitzenden. Das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden übernimmt Stadtrat Andreas Naumann (PDS). Zur Eröffnung der Interkulturellen Tage am 25. September wird sich der neue Beirat beim Straßenfest in der Schloßstraße den Dresdner Bürgern und ihren Gästen an einem Infostand vorstellen.

Dem Ausländerbeirat gehören elf ausländische Bürger und neun Stadträte als Mitglieder an. Als wichtigste Aufgaben sieht der Beirat die Vertretung der Interessen der Ausländer, die Förderung des friedlichen Zusammenlebens von Ausländern und Deutschen sowie die Zusammenarbeit mit Vereinen und Initiativen, die sich mit den Problemen von Ausländern beschäftigen.

Schadstoffmobil tourt

Standplätze und Annahmezeiten:

■ Leuben

Freitag, 17. September

12.00–13.00 Uhr, Försterlingstr.

■ Pieschen

Sonnabend, 18. September

10.00–11.00 Uhr, Kronenstr./Reichenberger Str.

12.00–13.00 Uhr, Waldemarstr./Peschelstr.

14.00–15.00 Uhr, Rietzstr./Bunsenstr.

■ Prohllis

Freitag, 17. September

14.00–15.00 Uhr, Reisstr./Sosaer Str.
16.00–17.00 Uhr, Uhdestr./Feuerbachstr.

Entschuldigung

An welchen Tagen das Schadstoffmobil unterwegs ist, wurde im Amtsblatt der Vorwoche leider nicht abgedruckt. Auch in anderen Texten fehlten Daten und Ortsangaben. Sie sind auf ein technisches Versagen im Verlag zurückzuführen. Wir bitten um Entschuldigung.

JHRE übernimmt schnell und preiswert sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten für Sie in bester Qualität

MALER „NEUER WEG“

GmbH Telefon: (03 51) 3 10 03 90 Telefax: (03 51) 3 12 57 92 Polenzstraße 19 01277 Dresden (03 51) 3 12 57 91

**KOMM MIT!
SPENDE BLUT**

BEIM  ROTEN KREUZ

Villa Mittendrin jetzt mit Hort und Kindergarten



Oberbürgermeister Ingolf Roßberg eröffnete am 8. September die Kindertageseinrichtung „Villa Mittendrin“ auf der Kretschmarstraße 23. Insgesamt 105 Kinder können in die sanierte Villa gehen, davon 60 Hort- und 42 Kindergartenkinder. Es gibt außerdem drei Plätze für Krippenkinder, von denen ein Geschwister bereits die Kita besucht. Sanierung und Umbau koste-

ten 993 000 Euro, die 50 000 Euro für das Freigelände eingeschlossen. Baubeginn war im Sommer 2003. Ende 2002 beschloss der Verwaltungsvorstand den Umbau und die Sanierung der Kindertageseinrichtung. Das 1908 erbaute Haus steht unter Denkmalschutz und entsprach in unsaniertem Zustand nicht den heutigen Anforderungen und Standards der Kin-

▲ Banddurchschnitt. Symbolisch gaben die Kinder und Sozialbürgermeister Tobias Kogge in der vergangenen Woche die sanierte Blasewitzer Kindertageseinrichtung frei. Foto: Harnisch

dertagesbetreuung. Jetzt wird die Villa allen Ansprüchen der Kindertagesbetreuung, des Brandschutzes und des Denkmalschutzes gerecht.

Neue Rutsche

Eine neue Hang-Röhren-Rutsche weihen die Kinder der Kinderkrippe „Krümelkiste“, Oberer Kreuzweg 2 zu ihrem Herbstfest ein. Sie feiern am Donnerstag, 16. September, ab 15.30 Uhr. Die Kosten der Rutsche in Höhe von 8 500 Euro übernehmen der Förderverein der Krippe und Spender, die Planung und Herstellung die Firma Sport Gerlach. Die Sparkassenstiftung für Jugend und Sport fördert das Projekt mit 2 000 Euro.

Patenschaft im Zoo

Die 20 Heiligen Ibis des Dresdner Zoos sind Patenkinder. Die Dresdner Ibis Hotels übernehmen die Patenschaft über ihre gefiederten Namensvettern und unterstützen die Haltung und Pflege der afrikanischen Wasservögel mit 2000 Euro. Mit der Tierpatenschaft möchten die Dresdner Ibis Hotels den Zoo als ein wichtiges Freizeitangebot nicht nur für Dresdner, sondern auch die Gäste der Stadt unterstützen.

Tag der offenen Tür

Für Sonnabend, 18. September, 14 bis 17 Uhr, lädt die Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ in Prohlis, Georg-Palitzsch-Straße 93 zum Tag der offenen Tür ein. Die Erzieherinnen führen durchs Haus und stellen das pädagogische Konzept mit gesundheitsförderndem Profil vor. Nach der Asbest-

sanierung nimmt die Einrichtung wieder Kinder auf. Während der einjährigen Bauzeit wurden unter anderem das Dach und die Außenanlagen erneuert. Es entstand ein neuer Kneipp-Raum mit Wassertretbecken. Der Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen investierte rund 1,13 Millionen Euro.

Anzeige

DAUER LÄUFER WOCHEN
15. 09. - 15. 10.

Hält, hält, hält, hält, hält, hält, hält

Wir glauben an Beziehungen auf Dauer und gewähren deshalb 20 Jahre Garantie auf alle Auszüge und Metallscharniere. Gewinnen Sie jetzt eine richtig langlebige Traumküche im Wert von 7.500,- €. Teilnahme-karten gibt es bei uns.

SCHMIDT KÜCHEN

WWW.ENTDECKENSIE-DEN-UNTERSCHIED.DE

Schmidt - Küchen Dresden

Kreuzstraße 4 · Radeburger Str. 172

Tel. 0351 2139994 · Fax. 0351 2139998

IMMOBILIE

zu verkaufen?

Sparkasse

0351/455 66 00

Haus in Gruna saniert

140 Krippen- und Kindergartenkinder ziehen in dieser Woche in das sanierte Haus in der Junghansstraße 52 ein. Am Freitag, 24. September, ab 15.30 Uhr laden sie alle Grunaer zu einem großen Fest ein. Der Sozialbürgermeister Tobias Kogge und die Eigenbetriebsleiterin Sabine Bibas werden als Gäste erwartet. An diesem Tag erhält die Kindereinrichtung, deren musikalische Früherziehung Bestandteil des Konzeptes ist, die Lizenz als „Musikgarten“ des Musik-Konservatoriums Mainz und darüber hinaus den Namen „Musica“.

Kinder- und Jugendhaus „Insel“

Am 18. September, 15 bis 19 Uhr, feiert das Kinder- und Jugendhaus „Insel“ auf der Meißner Landstraße 16/18 sein elfjähriges Bestehen. Kleine und große Gäste sind eingeladen, in ferne Länder zu reisen, wilde Tiere zu beobachten, alte und neue Spiele kennen zu lernen oder kreativ zu sein. Von 15 bis 18 Uhr werden alle Videofilme vorgeführt, die in diesem Jahr in der „Insel“ entstanden sind. Der Film, der die meisten Stimmen bekommt, wird 18.30 Uhr mit dem „1. Inseloscar“ ausgezeichnet. Die DJs Voice und Py präsentieren von 20 bis 24 Uhr ihre neue Single und legen Platten auf, zu denen die Jugendlichen tanzen können.

Neuer Spielplatz in Coschütz

Kürzlich begann der Bau eines Spielplatzes auf der Grünfläche zwischen Windbergstraße und Achtbeeteweg, gegenüber dem ehemaligen Rathaus Coschütz. Die Elterninitiative „Ein Spielplatz für Coschütz“ warb für das Projekt Spenden ein und suchte Förderer. Die Landeshauptstadt Dresden unterstützte die Privatinitiative, stellte die Fläche für den Spielplatz zur Verfügung und half bei deren Auswahl. Material, Pflanzen und Wegebau finanziert die Landeshauptstadt Dresden mit 15 000 Euro. Lehrlinge des Grünflächenamtes führen den Bau aus.

Unternehmenskurzmeldungen

Einweihung. Die Neon-Müller Dresden GmbH (NMD) hat am vergangenen Freitag ihr neues Produktionsgebäude auf der Fröbelstraße 4 eingeweiht. In den nach der Weißeritzflut 2002 erforderlich gewordenen Neubau wurden eine Mio. Euro investiert. NMD ist auf die Herstellung von Beschilderungen und Lichtwerbeanlagen spezialisiert; für ihr patentiertes System "Lovis" (Low Voltage Illumination Systems) erhielt das Unternehmen 2003 einen Handwerkspreis. Die Zahl der Beschäftigten soll in Kürze von 21 auf 27 erhöht werden.

Jumbo-Test. Ab 2005 wird auf dem Gelände der Industrieanlagen-Betriebsgesellschaft in Dresden die Betriebsfestigkeit des neuen Airbus A 380 getestet. Der weltweit größte Material-Ermüdungs-Test, der für die Zulassung des Jumbos erforderlich ist, wird voraussichtlich drei Jahre dauern. Dabei werden 47.500 Flüge simuliert.

Seminarangebot. Vom 27. bis 30. September führt der Campus Existenzgründerservice in Dresden kostenlose Seminare für Existenzgründer durch. Anmeldung unter 0351-4956672.

Millionenverluste. Der Konsum Dresden hat im Geschäftsjahr 2003 zum zweiten Mal in Folge rote Zahlen geschrieben. Nach einem Minus von 2,6 Mio. Euro in 2002 stand im letzten Jahr ein Verlust von 4,8 Mio. zu Buche. Schuld waren der Wertverfall des Immobilienvermögens und die Abschreibung eines Millionencredits für die unprofitable Neustädter Markthalle. Grund zum Optimismus gibt aber die Umsatzsteigerung im Kerngeschäft, dem Lebensmitteleinzelhandel. Dieser legte um 2,8 % auf 99,6 Mio. Euro deutlich zu. In den 43 Konsum-Filialen arbeiten derzeit 600 Beschäftigte und 95 Lehrlinge. Die Zahl der Mitglieder der 1888 gegründeten Genossenschaft sank von 70.000 (2001) auf reichlich 52.000 (2003).

Rekordverdächtiges Bautempo. Das neue Entwicklungszentrum des Halbleiterproduzenten Infineon in Dresden-Klotzsche wird bereits Ende des Jahres rohbaufertig sein. Obwohl die Entwurfsplanung erst im Januar begann, konnte der Baustart schon im Juli erfolgen. 300 bis 400 Arbeiter sind täglich auf der Großbaustelle im Einsatz. Die 120 Mio. Euro teure Denkfabrik soll im Frühsommer 2005 in Betrieb gehen.

Unternehmenskurzmeldung an:
MID Verlags GmbH
heike.wunsch@mid-verlag.de, oder Fax:
0351/45680-113 z. Hd. Franziska Moebius.

Stipendien für Zuwandererkinder erstmals in Dresden

Entwicklungschancen in Schule und Beruf verbessern

START, das Stipendienprogramm für begabte und engagierte Zuwandererkinder, das schon in Hessen und Leipzig sehr erfolgreich ist, wird nun auch in Dresden eingeführt.

Ab Dezember 2004 kommen in Dresden zunächst zwei Stipendiaten in den Genuss des Stipendienprogramms, das als gemeinsame Bildungsinitiative der Kulturstiftung Dresden der Dresdner Bank, der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung und der Landeshauptstadt Dresden aufgelegt wurde.

Für zunächst ein Jahr erhalten die Stipendiaten ein Bildungsgeld von 100 Euro monatlich sowie einen Computer mit Internetanschluss. Außerdem werden sie ideell gefördert. Dazu gehören unter anderem Beratung für die Ausbildungs- und Studienplanung, Bildungsseminare sowie Exkursionen. Einmal im Jahr sind alle START-Stipendiaten aus ganz Deutschland zu einem Treffen eingeladen. Der Aufbau von Kontakten zur Wirtschaft, die Vermittlung von Praktika sowie der Aufbau eines Netzwerkes ehemaliger Stipendiaten ergänzen das Angebot. Sind die

Jugendlichen erfolgreich, kann das Bildungsgeld bis zum Erreichen eines höheren Bildungsabschlusses gewährt werden. Dadurch werden die Entwicklungschancen begabter Zuwandererkinder verbessert. Ziel ist es, die Voraussetzungen für eine mögliche akademische Laufbahn zu schaffen oder Wege in berufliche Leitungsfunktionen zu eröffnen.

Gesellschaftlich engagierte Schüler mit guten bis sehr guten schulischen Leistungen und Migrationshintergrund können sich ab sofort um ein START-Stipendium bewerben. Die Bewerbungsunterlagen wurden in den Schulen verteilt. Der Bewerbung sind ein Antrag, ein handgeschriebener tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, ein Anschreiben mit ausführlicher Begründung der Bewerbung, eine ausführliche Beschreibung des bisherigen Lebensweges sowie die Einschätzung mindestens eines Lehrers und eine Kopie des aktuellen Zeugnisses beizulegen.

START Dresden ist zunächst für vier Jahre aufgelegt. Eine Verlängerung ist möglich. Das Finanzvolumen des Projekts beträgt zunächst rund 80 000 Euro.

Über die Bestattungskultur Dresdens

Tag des Friedhofes am 19. September

„Friedhof – Ort des Lebens“ – unter diesem Motto steht der diesjährige Tag des Friedhofes am Sonntag, 19. September, 10 bis 17 Uhr. Die drei evangelischen Friedhöfe – Eliasfriedhof, Trinitatisfriedhof und Johannisfriedhof – informieren über die Bestattungskultur Dresdens. Führungen werden ganztags auf allen drei Friedhöfen angeboten. Auf dem Trinitatisfriedhof beginnt 11.30 Uhr ein Rundgang zum Thema „Geschichte des Friedhofes, berühmte Persönlichkeiten“ mit Christoph Pötzsch. Für Eltern, die an einer Führung teilnehmen möchten, bieten

die Friedhöfe Kinderbetreuung an. In der Wallotkapelle des Johannisfriedhofes wird 10 Uhr die Ausstellung „Der Wandel in der Bestattungskultur“ eröffnet. Sie beschäftigt sich mit der aufkommenden Anonymität der Bestattungen, dokumentiert die Probleme der Angehörigen bei der Trauerbewältigung und möchte zum Nachdenken über den Zustand der heutigen Trauerkultur anregen. Zur Eröffnung wird das Buch „Du fehlst mir ...“ präsentiert. Die Ausstellung ist bis zum 14. Oktober, dienstags bis donnerstags von 9 bis 15.30 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Anzeige

Deutsches Rotes Kreuz
Landesverband
Sachsen e.V.

Helfen
ist t  II

Deutsches Rotes Kreuz · Rettet · Hilft · Betreut

Kurz notiert

Ehrenamt gewürdigt. Rund 1 500 Dresdner erhielten zum dritten Mal einen Ehrenamtspass. Damit würdigten die Bürgerstiftung Dresden und die Landeshauptstadt ihren freiwilligen Einsatz. Mit dem Pass können die Besitzer unter anderem ermäßigten Eintritt bei Kulturveranstaltungen, in Museen, in Schwimmbädern sowie Rabatte und Gutscheine in Anspruch nehmen. Die Agentur „Treffpunkt Hilfsbereitschaft“ vermittelte bereits mehr als 390 Dresdner in gemeinnützige Organisationen. Informationen: 03 51/31 58 10.

Übergangsstelle Klotzsche eröffnet.

Im Rahmen des Infrastrukturprogramms 2010 des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) ist am Bahnhof Dresden-Klotzsche eine moderne Übergangsstelle zwischen Bus und Bahn entstanden: mit vier übersichtlich angeordneten Bushaltestellen, einigen Stellplätzen für Kurzzeitparker und Taxis sowie inklusive eines P+ R-Platzes mit zunächst 15 Stellplätzen und einer überdachten Fahrradabstellanlage mit 70 Plätzen. Die Baukosten betragen rund 600.000 Euro.

Sanierung Gehestraße. Die Gehestraße am Güterbahnhof in Pieschen wird in den nächsten Wochen saniert. Sie dient als Umleitungsstrecke, wenn auf dem nahe gelegenen Teilstück der Leipziger Straße gebaut wird. Die Gehestraße bleibt vom 13. September bis zum 6. November gesperrt. Anlieger haben vorübergehend eingeschränkte Zufahrt. Für rund 230 000 Euro erhält die von Bürgerstraße und Erfurter Straße begrenzte Fahrbahn einen neuen Aufbau. Das Pflaster wird durch Asphalt ersetzt und beidseits Parkstreifen mit Natursteinpflaster angelegt.

Märchen-Bilder. Kinder der Jugend-&KunstSchule und Besucher der Musikfestspiele malten vier farbenprächtige große Wandbilder (ein Meter mal ein Meter) mit Motiven aus beliebten Grimmschen Märchen. Kindertagesstätten, Horte und Heime können sich darum bis 1. Oktober bewerben: Jugend-&KunstSchule/Schloß Albrechtsberg, Bautzner Straße 130, 01099 Dresden. Die Bilder können nach Absprache unter Telefon 03 51/89 96 07 40 besichtigt werden.

Kurz notiert

Bürgerbüro Blasewitz. Wegen der Vorbereitung der Landtagswahl am 19. September schließt das Bürgerbüro Blasewitz, Naumannstraße 5, am Freitag, 17. September, bereits um 12 Uhr. Am Montag, 20. September, ist das Bürgerbüro ab 12 Uhr wieder geöffnet. Dringende Meldeangelegenheiten können in der Zentralen Pass- und Meldestelle, Theaterstraße 11–15, oder in den anderen Bürgerbüros erledigt werden.

Italienische Gäste. 17 Schüler aus der Provinz Bozen in Südtirol waren mit ihrer Deutschlehrerin und einer Begleitperson in Dresden zu Gast. Während ihres insgesamt zweiwöchigen Aufenthaltes lernten sie die deutsche Sprache in einem Sprachkurs am Berthold-Brecht-Gymnasium, lernten Land und Leute durch Ausflüge in das Dresdner Umland kennen und schlossen Freundschaften mit ihren Gastfamilien.

Planungsausschuss tagt

Der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes „Oberes Elbtal/Osterzgebirge“ lädt für Montag, 27. September, 9.00 Uhr zur öffentlichen 108. Sitzung ins Landratsamt Riesa-Großenhain in Großenhain, Herrmannstraße 30/34 ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Stellungnahmen des Regionalen Planungsverbandes zu Planungsvorhaben
3. Fortschreibung Regionalplan – Beratung zum Vorentwurf zur Beteiligung gemäß § 6 Abs.1 SächsLPlG
4. Regionales Entwicklungskonzept – Informationen zum Arbeitsstand
5. Anfragen und Bekanntgaben

Anzeige



Ab 1. September günstigste sächsische Krankenkasse

Unsere Beiträge nehmen weiter ab.

IKK Sachsen

Die Krankenkasse, die Sie finanziert.

kontaktieren Sie jetzt! Info: www.ikk-sachsen.de 01801 455 000

Keine Angst vorm Bohren

„Tag der Zahngesundheit“ in der Jugendzahnklinik



Rund um den „Tag der Zahngesundheit“ am 25. September plant die Jugendzahnklinik verschiedene Angebote. Am 20., 21., 24., 27. und 28. September sind große und kleine Kinder mit ihren Eltern und Freunden eingeladen, eine richtige Praxis der Jugendzahnklinik zu besuchen, um Ängste und Hemmungen vor dem Zahnarzt abzubauen.

Diese Praxen öffnen an folgenden Tagen:

■ „Haus des Kindes“, Jugendzahnklinik Dürerstraße 88

20. September, 11 bis 12 Uhr, Frau Dr. M. Paul

21. September, 13 bis 14 Uhr, Frau Dipl.-Stom. R. Zimmermann

■ Jugendzahnklinik Eschenstraße 7

Neue Blutspendetermine in Schulen und Rathaus

Der DRK-Blutspendedienst Sachsen ruft zu weiteren Blutspenden auf. Personen zwischen 18 und 65 Jahren können spenden, Neuspender bis 60 Jahre. Bitte den Personalausweis mitbringen.

Die nächsten Termine in Schulen und im Rathaus:

■ 20. September, 15 bis 19 Uhr

121. Mittelschule Prohlis, Gamigstraße 28

■ 23. September, 15 bis 19 Uhr

Vizthum Gymnasium Zschernitz, Paradiesstraße 35

■ 29. September, 8.30 bis 13 Uhr

Rathaus Dr.-Külz-Ring 19 (Festsaal)

Termine und Infos: Telefon (08 00) 1 19 49 11 (kostenlos aus dem Festnetz).

▲ **Gesunde Zähne.** Wie man richtig seine Zähne putzt, lernen die Kinder in den Praxen der städtischen Jugendzahnklinik. Foto: Siebert

24. September, 11 bis 12 Uhr, Frau Dr. S. Weck

27. September, 11 bis 12 Uhr, Frau Dipl.-Med. C. Nadler

■ Jugendzahnklinik Österreicher Straße 50

28. September, 13 bis 14 Uhr, Frau Dipl.-Med. R. Kahn

Darüber hinaus besuchen Mitarbeiter der Jugendzahnklinik Kindergärten und Schulen. Die Kinder lernen zum Beispiel, ein gesundes Schulfrühstück zuzubereiten. Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz.

Laub und Gehölzschnitt sind verwertbar

Gehölzschnitt und Grünabfälle dürfen in Dresden grundsätzlich nicht verbrannt werden. Daran erinnert das Umweltamt anlässlich der zu Ende gehenden Gartensaison. Was auch die erfahrenen Kleingärtner längst wissen: Holzstapel im Garten bieten einen ausgezeichneten Lebensraum für Igel und andere Kleintiere und auf Beeten, die mit geschredderten Ästen und Zweigen abgedeckt sind, wächst kaum Unkraut. Schließlich bleiben noch die Annahmestellen für Grünabfälle (siehe Abfallkalender), die allerdings geringe Gebühren verlangen.

Informationen: Telefon 4 88 62 77, www.dresden.de“.

Termine

Freitag, 17. September

14 Uhr Gymnastik, Begegnungsstätte Trachenberger Str. 6

15 Uhr Flechten, Begegnungsstätte Hainsberger Str. 2

19.30 Uhr Buchmalerei des Mittelalters, Vortrag, Putzathaus, Meußlitzer Str. 83

Sonnabend, 18. September

8.35 Uhr Wanderung von Oberbärenburg nach Schmiedeberg (17 km), Treff Bus 360 Hst. „Unter den Brücken“, Info 3 40 03 34, Kneipp Verein Dresden

12–24 Uhr Stadtteilstadt Friedrichstadt, Motorenhalle zw. Seminar- und Wachsbleichstr., Begegnungsst. Schäferstr. 1 a

16 Uhr Maskentheater Labyrinth, Theater Junge Generation, Meißner Landstr. 4

Sonntag, 19. September

10 Uhr igeltour: Durch die Parks der drei Albrechtsschlösser, Treff Hst. Linie 11 Schloß Albrechtsberg, Torhäuser

10–16 Uhr Malsonntag auf Schloß Albrechtsberg für alle Altersgruppen, Anmeldung unter Telefon 89 96 07 38, Jugend&KunstSchule

12–18 Uhr Brennofenfest/Erntedankfest, BioTop Kümmelschänke

Montag, 20. September

9.30–11 Uhr Veranstaltungsreihe des ADAC „Ältere aktive Autofahrer“, Begegnungsstätte Nürnberger Str. 45

13 Uhr Rommé-Nachmittag, Begegnungsstätte Räcknitzhöhe 52

15–16 Uhr Giovanni di Boccaccio, Operettennachmittag, Begegnungsstätte Papstdorfer Str. 25

Dienstag, 21. September

7 Uhr Keine Lust alleine Pilze zu sammeln?, Kommen Sie mit ..., Treff im „Amadeus“ Striesener Str. 2

14.30–17.30 Uhr Textilwerkstatt, Jugend&KunstSchule, Kreativstudio Zschernitz, Räcknitzhöhe 35 a

16–19.30 Uhr Offene Keramikwerkstatt alle Altersgruppen, Jugend&KunstSchule, Palitzschhof, Prohliser Str. 34

Mittwoch, 22. September

10–11 Uhr Seniorengymnastik, Jugend&KunstSch., Club Dialog, Rathener Str. 115

14–15.30 Uhr Tanzen beflügelt – Seniorentanz ab 50 Jahre, Club Passage, Leutewitzer Ring 5

Donnerstag, 23. September

10 Uhr Kreatives Gestalten: Wiederholung der 3 D-Technik, Begegnungsstätte Laubegaster Ufer 22

13.45–15.30 Uhr Nepal-Eindrücke zw. Pagoden und Achtausendern, Diavortrag, Begegnungsst. Altgorbitzer Ring 58

14 Uhr Aquarellmalerei, Begegnungsstätte Sagarder Weg 5

Vereinskurzmeldungen

Vereinsführer. Unter dem Titel "Sportpool Dresden" ist am 1. September ein neuer Sport- und Vereinsführer erschienen, der im gesamten Stadtgebiet kostenlos ausliegt. Das vom Deutschen Sportbund unterstützte Projekt soll einen Beitrag zur Belebung des sportlichen Lebens der Landeshauptstadt leisten und in Zukunft halbjährlich aktualisiert werden.

Vorträge zum Mietrecht. Die Verbraucherzentrale Sachsen e. V. bietet eine Vortragsreihe zum Thema Mietrecht an. Am 30. September stehen "Wohnungsmängel und Mietminderung" im Mittelpunkt, am 28. Oktober geht es unter der Überschrift "Die zweite Miete" um die Betriebskostenabrechnung. Beginn ist jeweils um 18 Uhr in den Vereinsräumen Fetscherplatz 3. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Anmeldungen unter Tel. 0351-4593484 sind erwünscht.

Porträktion. Die Malklassen der Kunstakademie Dresden e. V. wollen dem neuen Dresdner Stadtrat ein künstlerisches Gesicht geben. Vom 20. September bis 1. Oktober sind alle 70 Dresdner Stadträte eingeladen, sich von Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 21 Jahren porträtieren zu lassen. Die Ergebnisse sollen in einer Ausstellung im öffentlichen Raum gezeigt werden.

"Bürger helfen Bürgern". Unter diesem Motto steht ein umfangreiches Veranstaltungs- und Beratungsprogramm, das die Bürgerinitiative Dresden Prohlis e.V. seit Mai diesen Jahres in ihren Vereinsräumen in der Finsterwaldstraße 39 anbietet. Nähere Informationen sind dort oder unter Tel. 0351-2723177 erhältlich.

Beratungstag und Unternehmergespräch. Am 21. September führt der Unternehmerverband Sachsen e.V. einen kostenlosen Beratungstag durch. Externe Berater stehen ab 10 Uhr in der Grunaer Straße 2 für Einzelgespräche zur Verfügung. Terminabsprachen sind per Email an dr.j.wolf@gmx.de sowie unter Tel. 0351-4859955 oder 0172-3526520 möglich. Das am 30. September um 18 Uhr in den Räumen der burghardt projekt GmbH, Tiergartenstraße 32, beginnende nächste Unternehmergespräch des Verbandes behandelt das Thema "Effiziente Unternehmenssteuerung". Um Anmeldung unter Tel. 0351-4859955 oder per Fax unter 4859588 bzw. 4700172 wird gebeten.

Vereinskurzmeldungen an:
MID Verlags GmbH
heike.wunsch@mid-verlag.de, oder Fax:
0351/ 45680-113 z. Hd. Franziska Moebius.

Stellenausschreibung

Das Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Städtisches Klinikum, Akademisches Lehrkrankenhaus der Technischen Universität Dresden, schreibt zum Jahresende folgende Stelle aus:

Leiter der Abteilung Bau/Invest

Die Stelle ist frühestmöglich neu zu besetzen.

In dieser Position sind Sie verantwortlich für die Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben im Klinikum. An der Spitze eines Teams erarbeiten Sie die jährlichen Baumaßnahmenpläne und stimmen sämtliche Investitionsmaßnahmen ab. Zu Ihren Aufgaben gehören die Vorbereitung und Koordination der Ausschreibungen, die Auftragsauslösung und -überwachung sowie die Durchsetzung von Gewährleistungs- und Vertragsstrafenforderungen.

Wir erwarten eine Persönlichkeit mit umfangreichen Erfahrungen in Bauplanung, Baubetreuung und Baurecht und setzen voraus:

- Hochschulabschluss in der Fachrichtung Bauwesen/Architektur

Anzeige

- umfangreiche Kenntnisse der VOB, VOL, Vergabeordnung der Stadtverwaltung, HOAI, im Vertragsrecht

- Durchsetzungsvermögen und ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität, Engagement und Leistungsbereitschaft

Wir bieten:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Eigenverantwortung
- leistungsgerechte Vergütung nach BAT-O mit den für den öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Krankenhaus Dresden Friedrichstadt, Personalabteilung, Friedrichstraße 41, 01067 Dresden.

Für Ihre Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Personalabteilung: Frau Arenswald
Telefon 03 51/4 80 30 89

Fax 03 51/4 80 30 99

E-Mail: arenswald-gu@khdf.de

Internet: www.khdf.de

Finanzausschuss tagt

Am 20. September 2004, 16 Uhr, Dr.-Külz-Ring 19, 2. Etage, Raum 13.

1. Liquiditätszuschuss für die Messe Dresden
 2. Äußere Erschließung Bioinnovationszentrum (BIOZ) in Dresden-Johannstadt, Ausbau Neubertstraße
 3. Äußere Sanierung mit Trockenlegung des Südflügels und des Zwischenbaus sowie Gestaltung der Freianlagen mit Erneuerung der Regen- und Schmutzwasserentwässerung des Gebäudes Gymnasium Dresden-Cotta, Cossebauder Straße 35 in 01157 Dresden
 4. Verlängerung der Bezuschussung für den Dresdener Rennverein 1890 e. V.
 5. Verkauf Grundstück Altnickern 36
 6. Veräußerung des Grundstückes Jägerstraße 12 der Gemarkung Neustadt
 7. Vergabe eines Erbbaurechtes für Teilflächen der Flurstücke 1926 c, 1963/37 und 1963/68 der Gemarkung Neustadt am Grundstück Marienallee 5
 8. Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 179 TEUR im Haushaltsplan 2004 für Erschließungsmaßnahmen des Festspielhauses Hellerau
- Weitere Punkte sind nicht öffentlich.

SPEISEABFÄLLE? KÜCHENRESTE? GRÜNABFÄLLE? ENTSORGEN WIR.

ALTVATER IHR ENTSORGUNGSPARTNER



Entsorgung von Speiseabfällen und Küchenresten nach dem Tierkörperbeseitigungsgesetz,
Entsorgung von kompostierbaren Bio- und Grünabfällen,
Fettabscheiderentsorgung, Verkauf von Qualitätskompost

Betrieb Dresden

Hechtstraße 169 · 01127 Dresden
Telefon: (0351) 839 31-0 · Telefax: (0351) 8 38 16 81
e-mail: dresden@abfallwirtschaft-altvater.de
Internet: www.abfallwirtschaft-altvater.de

 **ALTVATER**

Öffnungszeiten der kommunalen Schwimmhallen und Saunen vom 16. September 2004 bis 30. April 2005

Am 15. September haben auch die letzten Freibäder für dieses Jahr die Saison beendet. Allen Bade Freunden stehen die kommunalen Schwimmhallen zu den folgenden Zeiten offen.

	Georg-Arnhold-Bad	Freiberger Platz	Prohlis	Klotzsche
	20. 9. 04–3. 4. 05			
Montag	08.00–12.00 Uhr Seniorentreff (ab 50 Jahre) 12.00–22.00 Uhr	06.00–08.00 Uhr 11.00–13.00 Uhr (1) ohne Nichtschwimmerbecken	06.00–08.00 Uhr 14.00–16.00 Uhr (1)	15.00–17.30 Uhr
Dienstag	09.00–22.00 Uhr	06.00–08.00 Uhr 11.00–13.00 Uhr (1) ohne Nichtschwimmerbecken 14.00–22.00 Uhr	06.00–18.00 Uhr	15.00–17.30 Uhr
Mittwoch	10.00–12.00 Uhr Baby- u. Schwangerenschw. 12.00–22.00 Uhr	06.00–08.00 Uhr 11.00–13.00 Uhr (1) ohne Nichtschwimmerbecken	06.00–08.00 Uhr 15.00–22.00 Uhr	15.00–17.30 Uhr
Donnerstag	08.00–12.00 Uhr Seniorentreff (ab 50 Jahre) 12.00–22.00 Uhr	06.00–08.00 Uhr 11.00–13.00 Uhr (1) ohne Nichtschwimmerbecken 18.00–22.00 Uhr	14.00–16.00 Uhr (1) 16.00–22.00 Uhr Bahnenschw.	13.30–17.00 Uhr (1)
Freitag	10.00–22.00 Uhr	06.00–08.00 Uhr 11.00–13.00 Uhr (1) ohne Nichtschwimmerbecken	06.00–08.00 Uhr 14.30–22.00 Uhr	09.00–17.00 Uhr
Sonnabend	09.00–22.00 Uhr	06.00–12.30 Uhr (2) 12.30–19.00 Uhr (2)	09.00–18.00 Uhr	13.00–18.00 Uhr
Sonntag, 15. Februar	09.00–22.00 Uhr	geschlossen	09.00–17.00 Uhr 17.00–18.00 Uhr Molly-Schw.	09.00–18.00 Uhr

(1) Seniorenschwimmen

(2) Diese Schwimm- und Badezeiten werden angeboten, wenn keine Wettkämpfe stattfinden. Informationen dazu erfolgen jeweils bis zum 20. des Vormonats als Aushang in der Schwimmhalle.

■ Während der Schulferien des Landes Sachsen haben die kommunalen Schwimmhallen erweiterte Öffnungszeiten.

Sauna in der Schwimmhalle am Freiberger Platz

■ Montag
08.00–14.00 Uhr Sie
14.00–17.00 Uhr Sie, Er, Es

■ Dienstag
08.00–14.00 Uhr Er
14.00–21.30 Uhr Sie, Er, Es

■ Mittwoch
08.00–21.30 Uhr Sie, Er, Es

■ Donnerstag
08.00–14.00 Uhr Sie
14.00–21.30 Uhr Sie, Er, Es

■ Freitag
08.30–14.00 Uhr Er
14.00–18.30 Uhr Sie, Er, Es

■ Sonnabend
8.00–12.30 Uhr Sie, Er, Es

■ Sonntag
geschlossen
Sonnabends ist die Sauna in der Schwimmhalle am Freiberger Platz nur zu Zeiten des öffentlichen Schwimmens/Badens geöffnet

Sauna im Erlebnisbad „Elbamare“

Die Sauna ist täglich 10.00–22.00 Uhr geöffnet.

Sauna in der Schwimmhalle Prohlis

■ Montag
08.00–21.00 Uhr Sie, Er, Es

■ Dienstag
08.00–21.00 Uhr Sie

■ Mittwoch
08.00–21.00 Uhr Er

■ Donnerstag
08.00–21.00 Uhr Sie

■ Freitag
08.00–21.00 Uhr Er

■ Sonnabend
09.00–17.00 Uhr Sie, Er, Es

■ Sonntag
09.00–17.00 Uhr Sie, Er, Es

Sprunghalle Freiberger Platz

Die Sprunghalle am Freiberger Platz ist ab dem 16. September 2004 immer dienstags und donnerstags jeweils von 6.00 bis 8.00 Uhr zum Warmbaden und von 10.30–12.30 Uhr für das Seniorenschwimmen/Warmbaden sowie mittwochs von 11.30–13.00 Uhr für das Schwimmen/Baden/Seniorenschwimmen geöffnet. Letzter Einlass in allen Schwimmhallen ist jeweils eine halbe Stunde vor Schließung.

Saison in der Eissporthalle hat begonnen

Alle Eislaufbegeisterten in Dresden kommen bereits jetzt wieder voll auf ihre Kosten.

Sie können die Eissporthalle im Sportpark Ostragehege zu folgenden Zeiten nutzen:

Mittwoch 21.00 bis 23.00 Uhr

Sonnabend 19.30 bis 21.30 Uhr und

Sonntag 11.00 bis 13.00 Uhr.

Die Eisschnelllaufbahn steht ab 16. Oktober wieder zur Verfügung.

Weitere Informationen sind im Internet www.dresden.de/sport veröffentlicht sowie unter Telefon 03 51/4 88 16 21 zu erfragen.

Anzeige



Elektro Dresden-West
Gesellschaft für Elektrotechnik mbH

- Kabelbau und Messtechnik (Fehlersuche, Kabelordnung, Kabelprüfung)
- Schaltanlagen- und Steuerungsbau/ Lizenz ELEK und ABB
- Miettrafostationen 10 und 20 KV
- Überprüfung und Revision elektrotechnischer Anlagen
- Telefon- und Antennenanlagen, Fernmelde- und Datennetze
- Europäischer Installationsbus (EIB) - komplette Gebäudesystemtechnik
- Elektro-, Heizung-, Lüftung-, Sanitär-Installation

Gewerbepark Merbitz 4
01156 Dresden
Tel.: 03 51/45 22-60
Fax: 03 51/45 22-777
E-Mail: info@ed-w.de



**Fachbetrieb für
Gebäudetechnik**

1.600 Dresdner Immobilien wechselten den Eigentümer

Bericht des Gutachterausschusses zur Ermittlung von Grundstückswerten über den Dresdner Immobilienmarkt im 1. Halbjahr 2004

Der Gutachterausschuss zur Ermittlung von Grundstückswerten veröffentlicht einen kurzen Überblick zum Dresdner Immobilienmarkt der ersten Jahreshälfte 2004.

Weitere Informationen stellt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses unter Telefon 03 51/4 88 40 71 gern zur Verfügung.

In den ersten sechs Monaten des Jahres wechselten mehr als 1.600 Dresdner Immobilien den Eigentümer. Das entspricht einem Rückgang im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von insgesamt 4 Prozent. Während Wohnungs- und Teileigentum im vergleichbaren Umfang gehandelt wurde, sank die Vertragsanzahl bei bebauten Grundstücken um 14 Prozent. Die Gesamtkaufpreissumme lag bei 213 Mio. Euro (± 0 Prozent).

Zwangsversteigerungen stellen einen speziellen Bereich auf dem Immobilienmarkt dar. Im 1. Halbjahr wurden wie im Vorjahreszeitraum rund 150 Objekte ersteigert. Die Zahl des ersteigerten Wohnungs- und Teileigentums blieb in den jeweils ersten sechs Monaten der Jahre 2002, 2003 und 2004 mit 95, 119 und 100 auf einem vergleichbaren Niveau.

Günstige Ersteigerungen

Beim Amtsgericht können Immobilien in der Regel günstig ersteigert werden. Die erzielten Durchschnittspreise lagen für Neubauwohnungen bei 625 EUR/m² bzw. für sanierte Eigentumswohnungen bei 520 EUR/m². Im Mittel wurden nur 26 Prozent des Einkaufspreises erreicht.

Knapp 40 Prozent der Kaufverträge unbebauter Grundstücke betrafen Flächen für den individuellen Wohnungsbau. Bauplätze für freistehende Einfamilienhäuser wurden in mittleren und guten Wohnlagen für durchschnittlich 130 EUR/m² gehandelt.

Die gezahlten Preise bestätigen im Durchschnitt das Bodenrichtwertniveau vom 1. Januar 2003, wobei vorrangig Eigenheimbauplätze in integrierten Stadtlagen Preisstabilität besitzen. Der Handel mit Gewerbe- und Geschäftsgrundstücken war verhalten. Fast die Hälfte der Eigentumsübergänge bebauter Grundstücke betraf den individuellen Wohnungsbau. Während innerhalb der letzten drei Jahre von Bauträgern errichtete und veräußerte

Preisniveau von Wohnungseigentum (Erstverkauf) im I. Halbjahr 2004

Objektart	Wohnlage	Kaufpreis/Wohnfläche in EUR/m ²			Veränderung zu 2003
		Min	Max	Mittel	
Neubau	insgesamt	930	2.960	2.180	↑
	sehr gut	2.110	2.960	2.660	↑
	gut	1.650	2.240	1.950	→
	mittel	930	2.130	1.810	→
Umwandlung saniert	insgesamt	580	3.020	1.910	→
	gut	1.090	3.020	2.120	→
	mittel	800	2.700	1.770	→
	einfach	580	2.070	1.680	→

Doppelhaushälften mit durchschnittlich 210.000 Euro gehandelt wurden, fanden z. T. standortbedingt Reihenhäuser im Mittel zu 229.000 Euro und Reihemittelhäuser zu durchschnittlich 202.000 Euro Käufer. Die gezahlten Preise entsprechen dem Bodenwertniveau vom 1. Januar 2003.

Veräußerte Eigenheime

Nach 1990 errichtete und von Privatpersonen veräußerte Eigenheime fanden in den nach Dresden eingemeindeten Gebieten meist unterhalb ihres Sachwertes einen neuen Eigentümer. Auch bei älteren Eigenheimen ist die Tendenz erkennbar, dass in integrierten Stadtlagen und besserer Wohnlage die Bereitschaft zur Zahlung eines angemessenen Kaufpreises steigt. Verträge, die die Zusammenführung von Boden und Gebäude entsprechend Sa-

chenrechtsbereinigungsgesetz regeln, betrafen im 1. Halbjahr 12 Prozent der Eigentumsübergänge von Eigenheimgrundstücken.

Rund 44 Prozent der gehandelten Geschosswohnungsbauten sind von den Bestimmungen des Denkmalschutzes bzw. förmlich festgelegten Sanierungsgebieten berührt. Geschosswohnungsbauten in guten Wohnlagen, die vor 1945 gebaut und nach 1990 nicht durchgreifend saniert wurden, wechselten in den ersten Monaten des Jahres im Mittel zu rund 525 EUR/m² Wohn- bzw. Nutzfläche (WNFL) den Eigentümer. Auch auf diesem Teilmarkt ist eine Preisstabilität eher in guten und sehr guten Wohnlagen zu registrieren. Sanierte Altbauten fanden zu Preisen zwischen 620 EUR/m² WNFL und 1.295 EUR/m² WNFL auf dem freien Markt einen Käufer.

Rund 46 Prozent der in den beiden ers-

ten Quartalen des Jahres 2004 der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses zur Kenntnis gelangten Eigentumsübergänge betrafen das Wohnungs- bzw. Teileigentum. Es wechselten überwiegend in Wohnungseigentum umgewandelte Altbauwohnungen den Eigentümer, zurzeit besteht der Markt aus knapp zwei Dritteln Erstverkäufen. Gerundete Preise für auf dem freien Markt erstverkaufte Wohnungen, ohne Wertanteile für Pkw-Abstellplätze, sind in der oben stehenden Tabelle aufgeführt.

Lage und Baujahr entscheidend

Die Preissteigerung bei Neubauten ist vor allem auf den Erwerb attraktiver Objekte mit entsprechendem Preisniveau in der sehr guten Wohnlage zurückzuführen. Neben der Wohnlage sind weitere Merkmale wertbeeinflus-

Ausblick auf das II. Halbjahr 2004

Objektart		Anzahl der Kaufverträge Veränderung zum II. Halbjahr 2003	Preisniveau Veränderung zu 2003		
un- bebaute Grund- stücke	individueller Wohnungsbau	→	→		
	Geschosswohnungsbau	↘	↘		
	Geschäftsgrundstücke	↓	↓		
	Gewerbegrundstücke	↘	↓		
bebaute Grundstücke	individueller Wohnungsbau	→	→		
	Geschosswohnungsbau Neubau / saniert	↘	↘		
	Geschosswohnungsbau unsaniert	→	→		
	Geschäftsgrundstücke	↓	↘		
	Gewerbegrundstücke	↘	↓		
Wohnungseigentum Erstverkauf	Neubau	Wohnlage	sehr gut	→	→
			gut	→	↘
			mittel	↘	↘
			einfach	↘	↘
			sehr gut	→	→
	sanierte Um- wandlung	Wohnlage	sehr gut	→	→
			gut	→	→
			mittel	↘	↘
			einfach	↘	↘
			sehr gut	→	→

steigende Tendenz ↑ + 10,1 % bis 20,0 %
leicht steigende Tendenz ↗ + 5,1 % bis 10,0 %
gleichbleibendes Niveau → ± 0,0 % bis 5,0 %

leicht fallende Tendenz ↙ - 5,1 % bis -10,0 %
fallende Tendenz ↓ - 10,1 % bis -20,0 %

send, wie das Baujahr. So sind unter anderem in den letzten drei Jahren sanierte Wohnungen der Ursprungsbaujahre 1880–1920 in mittlerer Wohnlage mit rund 1.840 EUR/m² Wohnfläche (WFL) begehrter als Wohnungen aus der Bauperiode 1921–1948 mit einem um durchschnittlich 60 EUR/m² geringeren Preis. Teilsanierte Plattenbauwohnungen im 1. bis 4. Obergeschoss veräußerten Wohnungsgenossenschaften im ersten Halbjahr zu durchschnittlichen 760 EUR/m² WFL. Beim Weiterverkauf neu gebauter bzw. sanierter Wohnungen erreichten die Kaufpreise durchschnittlich zwei Drittel des jeweiligen Einkaufspreises. Bei weiterverkauften Neubauten ist in den beiden ersten Quartalen des Jahres eine Preisspanne in mittlerer Wohnlage von 430 EUR/m² bis 1.490 EUR/m², im Mittel 910 EUR/m² WFL und bei sanierten Umwandlungen von 730 EUR/m² bis 1920 EUR/m², im Mittel 1280 EUR/m² WFL festzustellen.

Auskunft per Fax

Für Sachverständige der Immobilienbewertung schrieb der Gutachterausschuss die Indexreihen für Wertermittlung von erstverkauften Eigentumswohnungen fort. Die Umrechnungskoeffizienten können kostenpflichtig unter Fax 03 51/4 88 39 64 abgefordert werden.

Mit Ausnahme der verhaltenen Nachfrage bei Gewerbestandstücken und Objekten in nicht nachgefragten Lagen ist im ersten Halbjahr 2004 eine weitere Stabilisierung des Immobilienmarktes festzustellen. Käuferinteresse besteht vor allem an Eigenheimen in integrierten Stadtteilen sowie architektonisch attraktiven Immobilien mit entsprechendem Umfeld in guten und sehr guten Wohnlagen. Der Hoffnung, dass der Dresdner Markt von besseren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie günstigen demografischen Entwicklungen profitiert, steht die Prognose eines Umsatzrückganges nach Abschaffung der Eigenheim- und Investitionszulagen gegenüber.

Krüger

Vorsitzender Gutachterausschuss

Anzeige

BAU-SCHULZE GmbH
Ihr Partner bei
BAUSCHÄDEN
Kamenzer Straße 50 · 01099 Dresden
☎ (03 51) 89 81 20

Nach dem Widerspruch des Oberbürgermeisters steht die Waldschlösschenbrücke erneut zur Diskussion

Tagesordnung des Stadtrates am 23. September, 16 Uhr, Fortsetzung am 24. September, 15 Uhr, und am 25. September, 10 Uhr, im Plenarsaal des Rathauses

1. Fragestunde der Stadträtinnen und Stadträte
2. Besetzung der Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Dresden
3. Besetzung des Betriebsausschusses für Sportstätten und Bäder (sachkundige Bürger)
4. Wahl des Behindertenbeirates
5. Besetzung des Kulturbeirates
6. Besetzung des Seniorenbeirates
7. Besetzung des Kriminalpräventiven Rates
8. Wahl der Vertreter für die Neubesetzung der Kommunalgemeinschaft Euroregion Oberes Elbtal/Ostergebirge e. V.
9. Besetzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Oberes Elbtal
10. Besetzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Oberelbe (Z-VOE)
11. Wahl von Verbandsräten für den Regionalen Planungsverband Oberes Elbtal/Ostergebirge
12. Besetzung der Verbandsversammlung des Landeswohlfahrtsverbandes
13. Beschlussfassung des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden über die Wahl eines Stellvertreters für den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt in die Anteilseignerversammlung der Sachsen-Finanzgruppe
14. Wahl des Aufsichtsrates der Cultus gGmbH der Landeshauptstadt Dresden
15. Wahl des Aufsichtsrates der Flughafen Dresden GmbH
16. Wahl des Aufsichtsrates der Gartenstadt – Gesellschaft Hellerau mbH
17. Wahl des Aufsichtsrates der Dresdner Gewerbehofgesellschaft mbH
18. Wahl des Aufsichtsrates der Konzert- und Kongressgesellschaft mbH Kulturpalast Dresden
19. Wahl des Aufsichtsrates der MESSE DRESDEN GmbH
20. Wahl des Aufsichtsrates der Qualifizierungs- und Arbeitsförderungsgesellschaft Dresden mbH
21. Wahl des Aufsichtsrates der Stadtentwässerung Dresden GmbH
22. Wahl des Aufsichtsrates der WOBÄ DRESDEN GMBH
23. Wahl des Aufsichtsrates der Stadtreinigung Dresden GmbH
24. Wahl des Aufsichtsrates der Dresden-Werbung und Tourismus GmbH
25. Änderung der Hauptsatzung, hier: §§ 9 ff. Ausschüsse
26. Quorum für Bürgerbegehren
27. Antrag des Oberbürgermeisters Änderung der Hauptsatzung, hier: § 6 Einwohneranträge und Bürgerbegehren
28. Widerspruch des Oberbürgermeisters gemäß § 52 Abs. 2 Satz 1 SächsGemO bezüglich des Beschlusses Nr. A0001-SR02-04 („Umverteilung der für den Bau der Waldschlösschenbrücke vorgesehenen Mittel zur Sanierung von Kindertagesstätten“)
29. Inhalt des Prüfungsberichtes des Staatlichen Rechnungsprüfungsamtes
30. Recht auf informelle Selbstbestimmung bei personalrechtlichen Maßnahmen der Stadt Dresden
31. Fortführung der Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden über die Gewährung einer Umzugsbeihilfe für Studenten
32. Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes gemäß Stadtratsbeschluss V 2300-51-2003
33. Satzung zur Änderung der „Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Benutzung des Rudolf-Harbig-Stadions in Dresden (Stadionordnung Rudolf-Harbig-Stadion) vom 28. März 1996, zuletzt geändert am 4. Oktober 2001“
34. Maßnahmeplan zur Organisationsentwicklung in der Altenhilfe
35. Konzeption zur Weiterentwicklung des Pflegekinderwesens in der Landeshauptstadt Dresden
36. Richtlinie der Landeshauptstadt Dresden zur Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe für die Leistungsbereiche Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz sowie Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie nach SGB VIII (Förderrichtlinie Jugendhilfe) und Kriterien für eine Mehrjahresförderung
37. Konzept zur Entwicklung der Schulfähigkeit durch die Betreuung in Dresdner Kindergärten
38. Neufassung der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen (Straßenausbaubeitragsatzung)
39. Erhaltungssatzung H-41, Dresden-Seidnitz, Wohnanlage Prof.-Ricker-Straße, hier: Satzungsbeschluss und Billigung der Begründung zur Erhaltungssatzung
40. Bebauungsplan Nr. 320 Dresden-Gönnsdorf Nr. 3, Pappritzer Straße/Kirschallee, hier:
 1. Beschluss über Anregungen sowie Stellungnahmen
 2. Satzungsbeschluss und Billigung der Begründung zum Bebauungsplan
41. Erschließung des Dresdner Nord-West-Raumes, 2. Ausbaustufe, Medienseitige Erschließung Trinkwasser und Abwasser

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

42. Wettbewerb Seetor
43. Wahl des Geschäftsführers der MESSE DRESDEN GmbH
44. Berufung und Abberufung von Geschäftsführern bei der Objektgesellschaft Kongresszentrum Neue Terrasse Dresden mbH
45. BTI Technologieagentur Dresden GmbH, Abberufung und Bestellung eines Geschäftsführers



Anzeige

sehen
kabel kanal 3 - antenne 59

MONTAG - FREITAG

17:00
DD WOCHEN
7 Tage Rückblick

18:00
DD DREHSCHIEBE
aktuelle Infos

18:15
DD TALK
Kultur, Politik,
Gesellschaft, Sport

lokal - aktuell - informativ
DRESDEN | FERNSEHEN

Dresdner Amtsblatt



Das amtliche Mitteilungsblatt
der Landeshauptstadt Dresden –
auch im Trauerfall.

Pietätvolle Hilfe in Ihrer Nähe:

AETAS Bestattungen	Wehlener Straße 16	01279 Dresden
Antea Bestattungen	Gompitzer Straße 29	01157 Dresden
	Louisenstraße 22	01099 Dresden
	Spitzwegstraße 66a	01219 Dresden
	Pfotenauerstraße 68	01307 Dresden
	Königsbrücker Landstraße 54	01109 Dresden
	Breitscheidstraße 55	01237 Dresden
	Herzberger Straße 12	01239 Dresden
	Freiberger Straße 16	01723 Wilsdruff
ANTEA Bestatter Vogel GmbH	Hauptstraße 31	01640 Coswig
Bestattungshaus Rolf Beuhne	Altkötzschenbröda 14	01445 Radebeul
Bestattungseinrichtung in Radebeul	August-Bebel-Straße 24	01445 Radebeul
	Bahnhofstraße 83	01259 Dresden
Bestattungshaus Werner Billing	Berggartenstraße 19	01277 Dresden
	Lessingstraße 8	01809 Heidenau
	Gartenstraße 26	01796 Pima
	Lockwitzer Straße 24	01219 Dresden
Bestattungshaus Dresden-Ost	Bautzner Landstraße 24	01324 Dresden
	Schlüterstraße 48	01277 Dresden
Bestattungshaus Ockert	Bönischplatz 5	01307 Dresden
Bestattungsinstitut Ockert GmbH	Industriestraße 25	01129 Dresden
Bestattungsinstitut Bosse GmbH	Kesselsdorfer Straße 106	01159 Dresden
	Nürnbergstraße 2	01187 Dresden
Bestattungshaus Denkert Herbert	Pirnaer Straße 33	01254 Radeberg
Bestattungshaus Dilck Friedhelm	Dresdner Straße 2	01723 Wilsdruff
Bestattungsinstitut Denk GmbH	Friedrichstraße 28	01067 Dresden
Bestattungsinstitut Teuchert GmbH	Hörißstraße 20	01157 Dresden
	Kötzschenbrodaer Straße 1a	01468 Moritzburg
	Michelangelostraße 1	01217 Dresden
	Bautzner Straße 75	01099 Dresden
	Boxdorfer Straße 21	01129 Dresden
Elb-Bestattungen Pima GmbH	Reutlinger Straße 32	01796 Pima
	Gartenstraße 5	01796 Pima
Bestattungen Torsten Gaumert	Keglerstraße 4	01309 Dresden
	Karlsruher Str. 117	01189 Dresden
Bestattungen Helbig Bestattungen	Meißner Landstraße 177	01157 Dresden
	Hermann-Ilgen-Straße 44	01445 Radebeul
	Pestalozzistraße 9	01445 Radebeul
	Hauptstraße 29	01689 Weinböhla
	Johannesstraße 29a	01640 Coswig
Kirchhof Bestattungen	Schandauer Straße 49	01277 Dresden
	Königsbrücker Landstraße 27	01109 Dresden
	Helfenberger Weg 17	01328 Dresden
	Poisentalstraße 3	01705 Freital
KOROM Bestattungsinstitut	Bahnhofstraße 83	01259 Dresden
Landesfachverband d. Bestatter e. V.	Wehlener Straße 46	01279 Dresden
Bestattungshaus Manola Müller	Altenberger Straße 53	01277 Dresden
Bestattungen Müller Richard	Wehlener Straße 9	01279 Dresden
Bestattungen Müller Richard	Dresdner Straße 285	01705 Freital
Bestattungen Müller Richard	Pirnaer Straße 16	01809 Heidenau
Bestattungen Müller Monika	Lungkwitzer Straße 30 a	01731 Kreischa
Bestattungen Muschter Reiner	Hauptstraße 40	01454 Radeberg
Bestattungsinstitut Muschter	Hauptstraße 14	01796 Pima
Sievers Bestattungen	Striesener Straße 44	01307 Dresden
Sievers Bestattungen	Brögener Straße 3	01731 Kreischa
Bestattungen Schöne Thomas		
Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden	Löbtauer Straße 70	01159 Dresden
Bestattungen Schuster Uwe	Pulsnitzer Straße 45	01454 Radeberg
Winkler Bestattungshaus GmbH	Pulsnitzer Straße 45	01454 Radeberg



Verlags GmbH.

Anzeigenservice: 03 51 / 45 68 01 11

Vertrauen ist das Wichtigste

Ein Begriff für qualitätsvolle, seriöse und preiswerte
Dienstleistung - ANTEA Bestattungen

Der Name ANTEA ist uns Programm und Verpflichtung zugleich. < ante = wie es früher war >. Uns, wie auch anderen ausgewählten Bestattungsinstituten, ist es gestattet den Namen ANTEA zu führen, weil wir dafür festgelegten Kriterien zu Leistungsumfang, Qualität und Berufsauffassung freiwillig erfüllen und nach diesen arbeiten. Im Jahr 1990 entwickelten ostdeutsche Bestatter aus Dresden, Chemnitz, Zeitz und Dippoldiswalde ein Konzept für die Gründung privater Bestattungsinstitute. Ziel war es, eine Symbiose zwischen dem familiär geführten Familienbetrieb und einen umfassenden Bestattungsdienstleister zu schaffen. Damit sollte auch die Bestattungskultur wiederbelebt werden.

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass unsere Idee, private, unabhängige Bestattungshäuser unter dem Dach einer gemeinsamen Marke zu versammeln, genau richtig war. ANTEA ist zu einem Begriff für diskrete, qualitätsvolle

und preiswerte Bestattungsdienstleistungen geworden.

Die Unternehmer und Mitarbeiter von ANTEA, die über langjährige Erfahrungen und Qualifikation verfügen, bieten die Gewähr, dass in allen Fragen vorschriftsmäßiger und würdiger Bestattungsdurchführung sachkundige und vertrauenswürdige Hilfe geboten wird – und dies bei garantiert fairen Preisen.

Henry Schuhmacher, Geschäftsführer von ANTEA Bestattungen Dresden: "Bei uns haben die Hinterbliebenen Sicherheit in einer Ausnahmesituation und die beruhigende Gewissheit, dass bei ANTEA alle erforderlichen Maßnahmen rund um eine Bestattung nach festgelegten Qualitätsstandards durchgeführt werden. Ein nicht zu unterschätzender positiver Faktor, denn der Abschied von einem Angehörigen ist schließlich eine psychisch und emotional stark belastende Situation."



Tag und Nacht
Dienstbereit

Telefon: (03 51) 42 999 42

ANTEA Bestattungen Dresden GmbH
Gompitzer Str. 29
01157 Dresden

Telefax (03 51) 42 999 90

IN SCHWERER STUNDE - IHNEN UNSERE HILFE



Hermann-Ilgen-Straße 44, 01445 Radebeul-West
Pestalozzistraße 9, 01445 Radebeul-Ost
Hauptstraße 29, 01689 Weinböhla
Johannesstraße 29 A, 01640 Coswig
Meißner Landstr. 177, 01157 Dresden
• Beratung auf Wunsch im Trauerhaus

☎ Tag und Nacht (03 51) 8 30 18 47

Stadtrat wählte Mitglieder der Ausschüsse

Beschlüsse der ersten, konstituierenden Sitzung am 26. August 2004

Beschluss-Nr.: V0027-SR01-04

Besetzung von Ausschüssen

Der Stadtrat wählt im Listenwahlverfahren analog § 42 Abs. 2 Sächs-GemO i. V. m. §§ 10 Abs. 2 und 22 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden die Besetzung der Ausschüsse:

1. Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	21 Stimmen	(3 Sitze)
PDS-Fraktion	17 Stimmen	(3 Sitze)
SPD-Fraktion	17 Stimmen	(3 Sitze)
Bürgerfraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
FPD-Fraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
fraktionslos	3 Stimmen	(keinen Sitz)

Damit sind gewählt: Mitglied

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ CDU-Fraktion

Christian Hartmann

Patrick Schreiber; Christoph Wessel

Lothar Klein

Silke Schöps; Michael Grötsch

Lars-Detlef Kluger

Elke Fischer; Aline Fiedler

■ PDS-Fraktion

Dr. Ralf Lunau

Christine Ostrowski; Andrea Rump

Jens Matthis

Angelika Zerbst; Tilo Kießling

Peter Herpichböhm

André Schollbach; Ingrid Mattern

■ SPD-Fraktion

Dr. Dietrich Ewers

Dr. Rainer Frömmel; Dr. Peter Lames

Eva Jähnigen

Stephan Kühn; Torsten Hans

Martin Bertram

Dr. Peter Lames; Dr. Rainer Frömmel

■ Bürgerfraktion

Christoph Hille

Jan Kaboth; Werner Klawun

■ FDP-Fraktion

Holger Zastrow

Jan Mücke; Eberhard Rink

2. Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	20 Stimmen	(3 Sitze)
PDS-Fraktion	17 Stimmen	(3 Sitze)
SPD-Fraktion	17 Stimmen	(3 Sitze)
Bürgerfraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
FPD-Fraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
fraktionslos	4 Stimmen	(keinen Sitz)

Damit sind gewählt:

Mitglied

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ CDU-Fraktion

Jürgen Eckoldt

Christa Müller

Dr. Helfried Reuther

Aline Fiedler

Dr. Georg Böhme-Korn

Silke Schöps

Lars-Detlef Kluger

Christian Hartmann

Michael Grötsch

■ PDS-Fraktion

Ingrid Mattern

Peter Herpichböhm; André Schollbach

Christine Ostrowski

Jens Matthis; Monika Aigner

Angelika Zerbst

Dr. Ralf Lunau; Kristin Klaudia Kaufmann

■ SPD-Fraktion

Dr. Albrecht Leonhardt

Dr. Rainer Frömmel; Dr. Peter Lames

Torsten Hans

Eva Jähnigen; Dr. Karl-Heinz Gerstenberg

Sabine Friedel

Dr. Peter Lames; Dr. Rainer Frömmel

■ Bürgerfraktion

Thomas Blümel

Christoph Hille; Franz-Josef Fischer

■ FDP-Fraktion

Jan Mücke

Eberhard Rink; Peter Berauer

3. Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	20 Stimmen	(3 Sitze)
PDS-Fraktion	17 Stimmen	(3 Sitze)
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	17 Stimmen	(3 Sitze)
Bürgerfraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
FPD-Fraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
fraktionslos	3 Stimmen	(keinen Sitz)

Damit sind gewählt:

Mitglied

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ CDU-Fraktion

Dietmar Kretschmar

Michael Grötsch; Steffen Kaden

Klaus-Dieter Rentsch

Dr. Bernd Bertram; Horst Uhlig

Patrick Schreiber

Lothar Klein; Christian Hartmann

PDS-Fraktion

Dr. Rainer Kempe

Monika Aigner; Angelika Zerbst

Kristin Klaudia Kaufmann

Jens Matthis; Jana Gaitzsch

Ronald Weckesser

Andreas Naumann; Peter Herpichböhm

■ Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Eva Jähnigen

Thomas Trepte

Dr. Rüdiger Liebold

Dr. Dietrich Ewers; Dr. Albrecht Leonhardt

Stephan Kühn

Thomas Trepte

■ Bürgerfraktion

Franz-Josef Fischer

Thomas Blümel; Werner Klawun

FDP-Fraktion

Jan Mücke

Holger Zastrow; Eberhard Rink

4. Ausschuss für Wirtschaftsförderung

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	21 Stimmen	(3 Sitze)
PDS-Fraktion	17 Stimmen	(3 Sitze)
SPD-Fraktion	17 Stimmen	(3 Sitze)
Bürgerfraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
FPD-Fraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
fraktionslos	3 Stimmen	(keinen Sitz)

Damit sind gewählt:

Mitglied

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ CDU-Fraktion

Michael Grötsch

Dietmar Haßler; Dietmar Kretschmar

Steffen Kaden

Horst Uhlig; Aline Fiedler

Christa Müller

Martin Modschiedler; Dr. Helfried Reuther

■ PDS-Fraktion

André Schollbach

Christine Ostrowski; Jana Gaitzsch

Barbara Lässig

Dr. Rainer Kempe; Ronald Weckesser

Peter Herpichböhm

Jens Matthis; Ingrid Mattern

■ SPD-Fraktion

Wilm Heinrich

Dr. Dietrich Ewers; Martin Bertram

Thomas Trepte

Torsten Hans; Christiane Filius-Jehne

Dr. Rainer Frömmel

Martin Bertram; Dr. Dietrich Ewers

■ Bürgerfraktion

Werner Klawun

Franz-Josef Fischer; Thomas Blümel

■ FDP-Fraktion

Eberhard Rink

Jürgen Felgner; Holger Zastrow

5. Ausschuss für Umwelt und Kommunalwirtschaft

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	21 Stimmen	(3 Sitze)
PDS-Fraktion	17 Stimmen	(3 Sitze)
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	17 Stimmen	(3 Sitze)
Bürgerfraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
FPD-Fraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
fraktionslos	3 Stimmen	(keinen Sitz)

Damit sind gewählt:

Mitglied

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ CDU-Fraktion

Dr. Georg Böhme-Korn

Jürgen Eckoldt; Klaus-Dieter Rentsch

Martin Modschiedler

Angela Malberg; Steffen Kaden

Dr. Helfried Reuther

Christa Müller; Horst Uhlig

■ PDS-Fraktion

Monika Aigner

Kristin Klaudia Kaufmann; Dr. Cornelia Ernst

Jana Gaitzsch

Dr. Rainer Kempe; Barbara Lässig

Andreas Naumann

Ronald Weckesser; André Schollbach

■ Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Elke Zimmermann

Eva Jähnigen; Stephan Kühn

Dr. Rainer Frömmel

Dr. Rüdiger Liebold; Sabine Friedel

Johannes Lichdi

Eva Jähnigen; Stephan Kühn

■ Bürgerfraktion

Franz-Josef Fischer

Anita Köhler; Thomas Blümel

■ FDP-Fraktion

Peter Berauer

Jürgen Felgner; Jens Genschmar

6. Ausschuss für Kultur

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	21 Stimmen	(3 Sitze)
PDS-Fraktion	17 Stimmen	(3 Sitze)
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	16 Stimmen	(3 Sitze)
Bürgerfraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
FPD-Fraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
fraktionslos	3 Stimmen	(keinen Sitz)

Damit sind gewählt:

Mitglied

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

CDU-Fraktion

Aline Fiedler

Silke Schöps; Christian Hartmann

Horst Uhlig

Dr. Bernd Bertram; Dr. Georg Böhme-Korn

► Seite 12

◀ Seite 11

Christoph Wessel

Dietmar Haßler; Martin Modschiedler

■ **PDS-Fraktion****Andrea Rump**

Monika Aigner; Ronald Weckesser

Barbara Lässig

Kristin Klaudia Kaufmann; Tilo Kießling

Jana Gaitzsch

Andreas Naumann; Dr. Ralf Lunau

■ **FraktionBündnis 90/Die Grünen****Christiane Filius-Jehne**

Elke Zimmermann

Wilm Heinrich

Sabine Friedel; Dr. Albrecht Leonhardt

Dr. Karl-Heinz Gerstenberg

Elke Zimmermann

■ **Bürgerfraktion****Jan Kaboth**

Christoph Hille; Werner Klawun

■ **FDP-Fraktion****Holger Zastrow**

Jan Mücke; Jürgen Felgner

7. Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion 21 Stimmen (3 Sitze)

PDS-Fraktion 16 Stimmen (3 Sitze)

SPD-Fraktion 17 Stimmen (3 Sitze)

Bürgerfraktion 6 Stimmen (1 Sitz)

FPD-Fraktion 6 Stimmen (1 Sitz)

fraktionslos 3 Stimmen (keinen Sitz)

Damit sind gewählt:**Mitglied**

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ **CDU-Fraktion****Elke Fischer**

Lars-Detlef Kluger; Lothar Klein

Angela Malberg

Dr. Georg Böhme-Korn; Martin Modschiedler

Silke Schöps

Dr. Helfried Reuther; Dietmar Kretschmar

■ **PDS-Fraktion****Angelika Zerbst**

Andrea Rump; Dr. Ralf Lunau

Dr. Cornelia Ernst

Jens Matthis; Jana Gaitzsch

Kristin Klaudia Kaufmann

Andreas Naumann; Ingrid Mattern

■ **SPD-Fraktion****Dr. Peter Lames**

Martin Bertram; Dr. Dietrich Ewers

Dr. Karl-Heinz Gerstenberg

Jens Hoffsommer; Elke Zimmermann

Dr. Albrecht Leonhardt

Dr. Dietrich Ewers; Martin Bertram

■ **Bürgerfraktion****Anita Köhler**

Jan Kaboth; Christoph Hille

■ **FDP-Fraktion****Jens Genschmar**

Peter Berauer; Holger Zastrow

8. Petitionsausschuss

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion 21 Stimmen (3 Sitze)

PDS-Fraktion 17 Stimmen (3 Sitze)

Fraktion Bündnis 90/

Die Grünen 17 Stimmen (3 Sitze)

Bürgerfraktion 6 Stimmen (1 Sitz)

FPD-Fraktion 6 Stimmen (1 Sitz)

fraktionslos 3 Stimmen (keinen Sitz)

Damit sind gewählt:**Mitglied**

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ **CDU-Fraktion****Angela Malberg**

Elke Fischer; Dietmar Haßler

Christa Müller

Silke Schöps; Christian Hartmann

Martin Modschiedler

Dr. Helfried Reuther; Aline Fiedler

■ **PDS-Fraktion****Dr. Ralf Lunau**

Peter Herpichböhm; Ingrid Mattern

Andrea Rump

Barbara Lässig; Angelika Zerbst

André Schollbach

Jana Gaitzsch; Christine Ostrowski

■ **FraktionBündnis 90/Die Grünen****Jens Hoffsommer**

Christiane Filius-Jehne

Sabine Friedel

Dr. Rainer Frömmel; Dr. Dietrich Ewers

Thomas Trepte

Christiane Filius-Jehne

■ **Bürgerfraktion****Christoph Hille**

Werner Klawun; Anita Köhler

■ **FDP-Fraktion****Eberhard Rink**

Peter Berauer; Jürgen Felgner

9. Betriebsausschuss für IT-Dienstleistungen, Stadtentwässerung und Friedhofswesen

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion 20 Stimmen (3 Sitze)

PDS-Fraktion 17 Stimmen (3 Sitze)

Fraktion Bündnis 90/

Die Grünen 9 Stimmen (1 Sitz)

SPD-Fraktion 8 Stimmen (1 Sitz)

Bürgerfraktion 6 Stimmen (1 Sitz)

FPD-Fraktion 6 Stimmen (1 Sitz)

fraktionslos 3 Stimmen (1 Sitz)

Damit sind gewählt:**Mitglied**

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ **CDU-Fraktion****Elke Fischer**

Martin Modschiedler; Horst Uhlig

Steffen Kaden

Dr. Georg Böhme-Korn; Michael Grötsch

Dr. Helfried Reuther

Christian Hartmann; Silke Schöps

■ **PDS-Fraktion****Andreas Naumann**

Ingrid Mattern; Dr. Rainer Kempe

André Schollbach

Monika Aigner; Dr. Ralf Lunau

Peter Herpichböhm

Barbara Lässig; Christine Ostrowski

■ **FraktionBündnis 90/Die Grünen****Torsten Hans**

Eva Jähnigen; Johannes Lichdi

■ **SPD-Fraktion****Dr. Rüdiger Liebold**

Sabine Friedel; Dr. Dietrich Ewers

■ **Bürgerfraktion****Werner Klawun**

Anita Köhler; Franz-Josef Fischer

■ **FDP-Fraktion****Peter Berauer**

Eberhard Rink; Holger Zastrow

■ **fraktionslos****Hartmut Krien**

Wolfgang Schwarz; Holger Apfel

10. Betriebsausschuss für Städtische Krankenhäuser und Kindertageseinrichtungen

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion 21 Stimmen (3 Sitze)

PDS-Fraktion 17 Stimmen (3 Sitze)

Fraktion Bündnis 90/

Die Grünen 17 Stimmen (3 Sitze)

Bürgerfraktion 6 Stimmen (1 Sitz)

FPD-Fraktion 5 Stimmen (1 Sitz)

fraktionslos 3 Stimmen (keinen Sitz)

Damit sind gewählt:**Mitglied**

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ **CDU-Fraktion****Dr. Bernd Bertram**

Patrick Schreiber; Dietmar Haßler

Aline Fiedler

Lars-Detlef Kluger; Christoph Wessel

Angela Malberg

Christa Müller; Jürgen Eckoldt

■ **PDS-Fraktion****Jens Matthis**

Monika Aigner; Andrea Rump

Angelika Zerbst

Tilo Kießling; Jana Gaitzsch

Dr. Cornelia Ernst

Kristin Klaudia Kaufmann; Ronald Weckesser

■ **FraktionBündnis 90/Die Grünen****Stephan Kühn**

Jens Hoffsommer

Dr. Peter Lames

Martin Bertram; Dr. Dietrich Ewers

Eva Jähnigen

Jens Hoffsommer

■ **Bürgerfraktion****Anita Köhler**

Thomas Blümel; Christoph Hille

■ **FDP-Fraktion****Jürgen Felgner**

Jens Genschmar; Peter Berauer

**Beschluss-Nr.: V0033-SR01-04
Besetzung des Betriebsausschusses für Sportstätten und Bäder**

Der Stadtrat wählt im Listenwahlverfahren analog § 42 Abs. 2 SächsGemO i. V. m. §§ 10 Abs. 2 und 22 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden die stimmberechtigten Mitglieder des Betriebsausschusses für Sportstätten und Bäder.

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion 21 Stimmen (3 Sitze)

PDS-Fraktion 17 Stimmen (2 Sitze)

SPD-Fraktion 17 Stimmen (2 Sitze)

Bürgerfraktion 6 Stimmen (1 Sitz)

FDP-Fraktion 5 Stimmen (1 Sitz)

fraktionslos 2 Stimmen (keinen Sitz)

Damit sind gewählt:**Mitglied; Stellvertreter**■ **CDU-Fraktion****Dietmar Haßler; Lothar Klein****Lars-Detlef Kluger; Christian Hartmann****Klaus-Dieter Rentsch; Elke Fischer**■ **PDS-Fraktion****Barbara Lässig; Ronald Weckesser****Jana Gaitzsch; Andreas Naumann**■ **SPD-Fraktion****Dr. Albrecht Leonhardt; Dr. Rüdiger Liebold****Thomas Trepte; Torsten Hans**■ **Bürgerfraktion****Jan Kaboth; Werner Klawun**■ **FDP-Fraktion****Jens Genschmar; Eberhard Rink****Beschluss-Nr.: V0028-SR01-04
Besetzung des Jugendhilfeausschusses**

1. Der Stadtrat wählt 8 stimmberechtigte Mitglieder bzw. die persönlichen stellvertretenden Mitglieder gemäß Listenwahlverfahren in den Jugendhilfeausschuss entsprechend den von den Fraktionen unterbreiteten Vorschlägen nach § 42 Abs. 2 SächsGemO i. V. m. § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden.

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion 20 Stimmen (2 Sitze)

PDS-Fraktion 16 Stimmen (2 Sitze)

Fraktion Bündnis 90/

Die Grünen 9 Stimmen (1 Sitz)

SPD-Fraktion 8 Stimmen (1 Sitz)

Bürgerfraktion 6 Stimmen (1 Sitz)

FPD-Fraktion 5 Stimmen (1 Sitz)

fraktionslos 3 Stimmen (keinen Sitz)

Damit sind gewählt:
Mitglied; Stellvertreter

■ **CDU-Fraktion**

Silke Schöps; Christian Hartmann
Patrick Schreiber; Aline Fiedler

■ **PDS-Fraktion**

Tilo Kießling; Anja Stephan
Helgolandstraße 17
01097 Dresden

Monika Aigner; Maika Hochberger
Dohnaer Straße 57
01219 Dresden

■ **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Jens Hoffsommer; Stephan Kühn

■ **SPD-Fraktion**

Sabine Friedel; Almut Thomas
Kamenzer Straße 47
01099 Dresden

■ **Bürgerfraktion**

Thomas Blümel; Anita Köhler

■ **FDP-Fraktion**

Jan Mücke; Jens Genschmar

2. Der Stadtrat wählt im Mehrheitswahlverfahren die 6 stimmberechtigten Mitglieder bzw. die persönlichen stellvertretenden Mitglieder gemäß § 39 Abs. 7 SächsGemO.

■ **Institution**

Mitglied; Stellvertreter

■ **Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Landesverband**

Olaf Schwarzenberger; Joachim Franke

■ **Stadtjugendring Dresden e. V.**

Thomas Müller; Melanie Hörenz

■ **Büro für freie Kultur- und Jugendarbeit**

Christoph Anders; Anke Lietzmann

■ **Diakonisches Werk, Stadtmission Dresden e. V.**

Sabine Stapf; Silke Kultscher

■ **ZMO-Jugend e. V.**

Rainer Pietrusky; Valentina Ohngemach

■ **AWO Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH**

Carola Drechsler; Angela Nöldner

Beschluss-Nr.: V0029-SR01-04

Besetzung des Kleingartenbeirates

1. Der Stadtrat wählt im Mehrheitswahlverfahren die von der Verwaltung vorgeschlagenen sachkundigen Einwohner/Stellvertreter.

Mitglied

Stellvertreter

Konrad Haß

1. Vorsitzender des Stadtverbandes
Rainer Schuster
Stellv. Vorsitzender des Stadtverbandes

Ingrid Böhme

SGL im Stadtverband

Frank Hoffmann

Vors. KGV „Zur Aue“

Margitta Meyer

Vorstandsmitglied im KGV „Bühlauer
Waldgärten“

Rosemarie Rauhut

Vorsitzende KGV „Am Hafen“

Hermann Kosbi

Vors. KGV „Seewiesen“

Werner Wittig

Vors. KGV „Am Geberbach“

2. Der Stadtrat wählt im Listenwahlverfahren analog § 42 Abs. 2 SächsGemO die benannten Mitglieder/Stellvertreter.
Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	21 Stimmen	(3 Sitze)
PDS-Fraktion	16 Stimmen	(2 Sitze)
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	9 Stimmen	(1 Sitz)
SPD-Fraktion	8 Stimmen	(1 Sitz)
Bürgerfraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
FDP-Fraktion	5 Stimmen	(1 Sitz)
fraktionslos	3 Stimmen	(keinen Sitz)

Damit sind gewählt:

Mitglied; Stellvertreter

■ **CDU-Fraktion**

Dietmar Häbler; Angela Malberg

Dietmar Kretschmar; Steffen Kaden

Patrick Schreiber; Christa Müller

■ **PDS-Fraktion**

Dr. Rainer Kempe; Andreas Naumann

Peter Herpichböhm; Jana Gaitsch

■ **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Johannes Lichdi; Eva Jähnigen

■ **SPD-Fraktion**

Dr. Peter Lames; Dr. Albrecht Leonhardt

■ **Bürgerfraktion**

Christoph Hille; Franz-Josef Fischer

■ **FDP-Fraktion**

Jens Genschmar; Jan Mücke

Beschluss-Nr.: V0032-SR01-04

Wahl des Ausländerbeirates

1. Der Stadtrat wählt im Listenwahlverfahren analog § 42 Abs. 2 SächsGemO die Stadträtinnen und Stadträte als Mitglieder in den Ausländerbeirat.
Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	21 Stimmen	(3 Sitze)
PDS-Fraktion	16 Stimmen	(2 Sitze)
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	9 Stimmen	(1 Sitz)
SPD-Fraktion	8 Stimmen	(1 Sitz)
Bürgerfraktion	6 Stimmen	(1 Sitz)
FDP-Fraktion	5 Stimmen	(1 Sitz)

Damit sind gewählt:

Mitglied; Stellvertreter

■ **CDU-Fraktion**

Lothar Klein; Elke Fischer

Angela Malberg; Lars-Detlef Kluger

Dr. Helfried Reuther; Silke Schöps

■ **PDS-Fraktion**

Andreas Naumann; Dr. Cornelia Ernst

Dr. Ralf Lunau; Tilo Kießling

■ **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Elke Zimmermann; Jens Hoffsommer

■ **SPD-Fraktion**

Sabine Friedel; Dr. Dietrich Ewers

■ **Bürgerfraktion**

Werner Klawun; Anita Köhler

■ **FDP-Fraktion**

Eberhard Rink; Jürgen Felgner

2. Der Stadtrat wählt folgende Kandidaten in den Ausländerbeirat.

Dr. Mamedow, Asad

Liu, Xiaoxia

Hoang, An

Dr. Tsoglin, Yuriy

Aslaoui, Ahmed

Shcheglova, Maya

Montano Martinez, Monica

Ambatielos, Dimitrios

Nguetsop Donfack, Armand

Levenfous, German

Anjum, Sadig

Beschluss-Nr.: V0013-SR01-04

Neubesetzung des Umlegungsausschusses nach der Kommunalwahl am 13.06.2004

1. Zur Durchführung von Baulandumlegungsverfahren und vereinfachten Umlegungen nach dem IV. Teil des BauGB wird erneut ein ständiger Umlegungsausschuss der Landeshauptstadt Dresden gebildet. Dieser besteht aus elf Mitgliedern, davon zwei mit beratender Stimme.

Fünf Mitglieder mit beschließender Stimme werden aus der Mitte des Stadtrates gewählt. Weiterhin werden vier Mitglieder mit beschließender Stimme, die die in § 2 Absatz 2 Umlegungsausschussverordnung genannten Voraussetzungen erfüllen, sowie zur Unterstützung des Umlegungsausschusses zwei Sachverständige mit beratender Stimme gewählt. Für jedes Mitglied wird ein Stellvertreter, für die Gruppe der Stadträte werden zwei Stellvertreter gewählt.

2. Folgende Mitglieder und Stellvertreter werden in den ständigen Umlegungsausschuss gewählt: 5 Mitglieder mit **beschließender** Stimme aus der Mitte des Stadtrates:

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	22 Stimmen	(2 Sitze)
PDS-Fraktion	16 Stimmen	(1 Sitz)
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	9 Stimmen	(1 Sitz)
SPD-Fraktion	8 Stimmen	(1 Sitz)
Bürgerfraktion	6 Stimmen	(keinen Sitz)
fraktionslos	3 Stimmen	(keinen Sitz)

ordentliches Mitglied

1. Stellvertreter; 2. Stellvertreter

■ **CDU-Fraktion**

Dr. Bernd Bertram

Steffen Kaden; Aline Fiedler

Dietmar Kretschmar

Horst Uhlig; Elke Fischer

■ **PDS-Fraktion**

Tilo Kießling

Andreas Naumann; Ronald Weckesser

■ **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**
Thomas Trepte

Elke Zimmermann; Johannes Lichdi

■ **SPD-Fraktion**

Dr. Rainer Frömmel

Dr. Rüdiger Liebold; Dr. Dietrich Ewers

4 weitere Mitglieder mit **beschließender** Stimme im Mehrheitswahlverfahren:

Mitglied

Stellvertreter

Prof. Dr. Ing. Franz Reuter

Prof. für Bodenordnung und Bodenvirtschaft am Geodätischen Institut der TU Dresden

Prof. Hartmut Schneider

Prof. für Liegenschaftsvermessung, Liegenschaftskataster und Grundstücksbewertung an der Hochschule für Technik und Wirtschaft

Andreas Wurff

Leiter, Amt 61

Andrea Steinhof
amt. Abt.-Ltr. Stadtplanung/Stadtgestaltung

Helmut Krüger

Leiter, Amt 62

Thomas Locke

stellv. Leiter, Amt 62

Lucia Wecker

stellv. Leiterin, Amt 30

Ursula Beckmann

Leiterin, Amt 63

2 Mitglieder mit **beratender** Stimme im Mehrheitswahlverfahren:

Mitglied

Stellvertreter

Katharina Fehrmann

Abt.-Ltr. Grundstückswertermittlung, Amt 62

Antje Krüger

stellv. Abt.-Ltr. Grundstückswertermittlung, Amt 62

Bernd Kyprian

Abt.-Ltr. Bodenordnung, Amt 62

Monika Schütz

stellv. Abt.-Ltr. Bodenordnung, Amt 62

3. Entschädigung der Mitglieder des Umlegungsausschusses: ► Seite 14

◀ Seite 13

Die Entschädigung der nicht dem Stadtrat angehörenden Mitglieder des Umlegungsausschusses bestimmt sich nach § 7 der Umlegungsausschussverordnung mit der Maßgabe, dass die jeweils geltenden Mindestentschädigungssätze nach dem Gesetz über die Vergütung von Sachverständigen, Dolmetscherinnen, Dolmetschern, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie die Entschädigung von ehrenamtlichen Richterinnen, ehrenamtlichen Richtern, Zeuginnen, Zeugen und Dritten (Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz) zur Anwendung kommen. Die Mitglieder des Umlegungsausschusses, die dem Stadtrat angehören, erhalten die jeweils festgelegte Entschädigung nach der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger in der geltenden Fassung.

Beschluss-Nr.: V0035-SR01-04
Beschlussfassung der Landeshaupt-

stadt Dresden über die Entsendung der Vertreter des Zweckverbandes und ihrer Stellvertreter in die Verbandversammlung des neuen Zweckverbandes für die Verbundsparkasse „Ostsächsische Sparkasse Dresden“

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden wählt im Listenwahlverfahren folgende Personen als weitere Vertreter in der Zweckverbandversammlung für die Ostsächsische Sparkasse Dresden gemäß § 52 Abs. 3 Satz 2 Sächs-KomZG.

Ergebnis der Listenwahl:

CDU-Fraktion	21 Stimmen (2 Sitze)
PDS-Fraktion	16 Stimmen (2 Sitze)
Fraktion Bündnis 90/	
Die Grünen	8 Stimmen (1 Sitz)
SPD-Fraktion	8 Stimmen (1 Sitz)
Bürgerfraktion	6 Stimmen (1 Sitz)
FDP-Fraktion	5 Stimmen (keinen Sitz)
fraktionslos	3 Stimmen (keinen Sitz)

Damit sind gewählt:
Mitglied; Stellvertreter

■ **CDU-Fraktion**

Michael Grötsch; Christa Müller
Steffen Kaden; Christian Hartmann

■ **PDS-Fraktion**

Angelika Zerbst; Christine Ostrowski

Ingrid Mattern; André Schollbach

■ **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Torsten Hans; Eva Jähnigen

■ **SPD-Fraktion**

Dr. Albrecht Leonhardt; Dr. Dietrich Ewers

■ **Bürgerfraktion**

Franz-Josef Fischer

Beschluss-Nr.: V0034-SR01-04

Beschlussfassung des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden über die Abstimmung der Vertreter des Zweckverbandes in der Verbandversammlung des neuen Zweckverbandes für die Verbundsparkasse Ostsächsische Sparkasse Dresden zur Wahl der weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates der neuen Sparkasse

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden wählt die Vertreter der Stadt zur Abstimmung der Vertreter des Zweckverbandes in der Verbandversammlung des neuen Zweckverbandes für die Verbundsparkasse „Ostsächsische Sparkasse Dresden“.

a) als Mitglieder für die Gruppe der weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates

Herrn Dr. Albrecht Leonhardt und Herrn Michael Grötsch und Frau Angelika Zerbst

b) als Stellvertreter für die Gruppe der weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates

Herrn Franz-Josef Fischer

c) als Mitglieder für die Gruppe der übrigen weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates

Herrn Jürgen Eckoldt und

Herrn Lothar Schlegel

d) als Stellvertreterin für die Gruppe der übrigen weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates

Frau Monika Aigner

Vertreter für die Verbandversammlung des Zweckverbandes für die Verbundsparkasse Ostsächsische Sparkasse Dresden aufgestellt

Beschlüsse des Stadtrates vom 7. September 2004

Beschluss-Nr.: V0054-SR02-04

Beschlussfassung des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden über die Abstimmung der Vertreter des Zweckverbandes in der Verbandversammlung des neuen Zweckverbandes für die Verbundsparkasse Ostsächsische Sparkasse Dresden zur Wahl der weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates der neuen Sparkasse

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden weist die Vertreter der Stadt in der Verbandversammlung des neuen Zweckverbandes für die Verbundsparkasse „Ostsächsische Sparkasse Dresden“ an, bei der dort anstehenden Wahl von weiteren Mitgliedern des Verwaltungsrates der neuen „Ostsächsischen Sparkasse Dresden“ gemäß § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, § 11 Abs. 1 Satz 1 und 3 des Gesetzes über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute im Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe (ÖRKSF-G) vom 13. Dezember 2002 (SächsGVBl. S. 333) für folgende Personen zu stimmen:

a) Herrn Oberbürgermeister Ingolf Roßberg

b) als Mitglieder für die Gruppe der weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates Herrn Dr. Leonhardt und Herrn Grötsch und

Frau Zerbst

c) als Stellvertreter/in für die Gruppe der weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates

Herrn Fischer

d) als Mitglieder für die Gruppe der übrigen weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates

Herrn Eckoldt und

Herrn Schlegel

e) als Stellvertreter/in für die Gruppe der übrigen weiteren Mitglieder des Verwaltungsrates

Frau Aigner

2. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden weist die Vertreter der Stadt in der Verbandversammlung des neuen Zweckverbandes für die Verbundsparkasse „Ostsächsische Sparkasse Dresden“ an, bei der dort anstehenden Wahl von weiteren Mitgliedern des Verwaltungsrates der neuen „Ostsächsischen Sparkasse Dresden“ gemäß § 9 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, § 11 Abs. 1 Satz 1 und 3 des Gesetzes über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute im Freistaat Sachsen und die Sachsen-Finanzgruppe (ÖRKSF-G) vom 13. Dezember 2002 (SächsGVBl. S. 333) die Vorstellungen der Landkreise Kamenz und Sächsische Schweiz, des Weißeritzkreises sowie der Kreisfreien Stadt Hoyerswerda zu unterstützen.

Beschluss-Nr.: A001-SR02-04

Umverteilung der für den Bau des Verkehrszuges Waldschlößchenbrücke vorgesehenen Mittel zur Sanierung von Kindertagesstätten

Der Stadtrat beschließt:

1. Die in der Haushaltssatzung 2004, Haushaltsstelle 6300.950.1330, für den Bau des Verkehrszuges Waldschlößchenbrücke vorgesehenen Eigenmittel in Höhe von 2,7 Mio. Euro werden – soweit sie bis zum 26. August 2004 noch nicht unwiderruflich vertraglich gebunden sind – umverteilt auf die Haushaltsstelle 4640.985.0001-0004 Zuschüsse für Baumaßnahmen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten. Die nähere Verwendung dieser Mittel wird durch den Betriebsausschuss für städtische Krankenhäuser und Kindertageseinrichtungen festgelegt.

2. Das Rechnungsprüfungsamt wird beauftragt, die bisherige Verwendung der Mittel zu überprüfen und dem Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften zu seiner ersten Sitzung einen ausführlichen Bericht über diese Prüfung vorzulegen.

3. Die Verpflichtungsermächtigungen für 2005–2007 zum Bau des Verkehrszuges Waldschlößchenbrücke werden gesperrt, soweit sie noch nicht unwiderruflich vertraglich gebunden sind.

4. Im Rahmen der Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2005 und der Fortschreibung des Konsolidierungskonzeptes wird der Stadtrat über die bei der Verwendung der vorgesehenen investiven Mittel zu setzenden Prioritäten entscheiden.

5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat bis zum 23. September 2004 einen Vorschlag zur qualifizierten Beteiligung der Dresdner Bürgerinnen und Bürger an der Planung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes für 2005 und der Prioritätenliste 2005–2008 zu unterbreiten.

6. Der Stadtrat nimmt den Wunsch der Bürgerinnen und Bürger nach größerer Bürgerbeteiligung zur Kenntnis und beauftragt den Oberbürgermeister, bis zum 31. Dezember 2004 eine Satzung zur Bürgerbeteiligung vorzulegen.

Oberbürgermeister Ingolf Roßberg hat den Ziffern 1 und 3 des o. g. Beschlusses widersprochen. Der Antrag A0001-SR02-04 wird deshalb erneut in der Stadtratssitzung am Donnerstag, 23. September 2004 (Seite 9) sowie vorbereitend (nicht öffentlich) im Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften am Montag, 20. September 2004, behandelt.

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG)

Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkungen Gittersee, Coschütz, Kaitz der Landeshauptstadt Dresden sowie Gemarkung Cunnersdorf der Gemeinde Bannewitz

Vom 6. August 2004

Das Regierungspräsidium Dresden gibt bekannt, dass die **DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH**, Rosenstraße 32, 01067 Dresden, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304, 2311) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge umfassen die **bestehende** 110-kV-Freileitung Abzweig Dresden/Coschütz–Dresden/Coschütz (Anlagen-Nr. 143) nebst Masten, Sonder- und Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in den Gemarkungen **Gittersee, Coschütz, Kaitz** der Landeshauptstadt Dresden sowie in der Gemarkung **Cunnersdorf** der Gemeinde **Bannewitz**.

Die Grundstückseigentümer der von der Anlage betroffenen Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkungen können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom **1. bis einschließlich 29. Oktober 2004** während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) im Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer A 2075, einsehen.

Das Regierungspräsidium Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachen-

rechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem

antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann beim Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer A 2075) bereit.

Dresden, 6. August 2004

Regierungspräsidium Dresden
Zorn, Regierungsdirektor

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG)

Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung, Gemarkung Friedrichstadt

Vom 6. August 2004

Das Regierungspräsidium Dresden gibt bekannt, dass die **Landeshauptstadt Dresden, Stadtentwässerung Dresden**, Scharfenberger Straße 152, 01139 Dresden, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304, 2311) geändert worden ist, gestellt hat. Der Antrag umfasst eine **bestehende** Entwässerungsanlage (Teilstück Abfangkanal Cotta; Mischwasser DN 900/1350 B, nach Statuswechsel DN 1000/1500 B) nebst Neben-, Sonderanlagen sowie Schutzstreifen in der Gemarkung **Friedrichstadt** der Landeshauptstadt Dresden.

Die Grundstückseigentümer der von der Anlage betroffenen Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkung können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom

1. bis einschließlich 29. Oktober 2004 während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) im Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer A 2075, einsehen.

Das Regierungspräsidium Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefort-

leitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann beim Regierungspräsidium Dresden, Stauffen-

bergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer A 2075) bereit.

Dresden, 6. August 2004

Regierungspräsidium Dresden
Zorn, Regierungsdirektor

— Anzeige



Arbeitsnehmer, Beamte, Rentner
betreuen wir von A - Z im Rahmen
einer Mitgliedschaft bei der

Einkommensteuererklärung,
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegränze von insgesamt 9.000 bzw. 18.000 EUR nicht übersteigen.

Wir beantragen bzw. beraten dann auch steuerlich bei:

- "Riester-Bonus" (steuerl. Auswirkungen),
- Eigenheimzulage (inkl. Kinderzulage),
- Kindergeld,
- Lohnsteuerermäßigung und
- Investitionszulage (§§ 3 u. 4 InvZulG 1999).

Beratungsstelle: 01217 Dresden
Paradiesstraße 42
Telefon: 03 51 / 4 70 66 70
e-Mail: gabi.menz@vlh.de

Wir suchen noch haupt- und nebenberufliche Beratungsstellenleiter/innen. Interessenten wenden sich bitte an: Gabi Menz, Telefon 03 51 / 4 70 66 70

Ausschreibung von Leistungen

a) Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen
Riesaer Str. 7, 01129 Dresden
Telefon: 0351/ 488 5038
Fax: 0351/ 488 5053

b) Freihändige Vergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb (Nr. 55.1/01/2005/Sp)

c) Art und Umfang der Leistungen:

1) Speiserversorgung kommunaler Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden

Herstellung, Lieferung, Bestellung, Kassierung (Lose 1-8)

Leistungsorte in der Landeshauptstadt Dresden

2) Serviceleistungen zur Speiserversorgung kommunaler Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden (Lose 1-8)

Es werden nur Angebote akzeptiert, welche die Leistungen 1) und 2) pro Los beinhalten.

Die Annahme der Angebote zur Leistung (2) bleibt dem AG vorbehalten.

d) Teilung in Lose:

Los 1: Kindertageseinrichtung Löwenstraße 7, 01099 Dresden

Los 2: Kindertageseinrichtung Haydnstraße 60, 01309 Dresden

Los 3: Kindertageseinrichtung G.-Nerlich-Str. / Canalettostr., 01307 Dresden (im Neubau des Ärztehauses St. Joseph-Stift)

Los 4: Kindertageseinrichtung Gompitzer Straße 101, 01157 Dresden

Los 5: Kindertageseinrichtung Schönaer Straße 25, 01259 Dresden

Los 6: Kindertageseinrichtung Industriestraße 6, 01129 Dresden

Los 7: Kindertageseinrichtung Kretschmerstraße 23, 01309 Dresden

Los 8: Kindertageseinrichtung Am Jägerpark 7, 01099 Dresden

Die Vergabe der Lose an verschiedene Bieter bleibt vorbehalten.

e) Landeshauptstadt Dresden, Stadtverwaltung, Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen

Ausführungsfrist Los 1-8: 01. 01. 2005 bis 31.12.2005, danach für

alle Lose mit jährlicher Verlängerungsmöglichkeit

Die Anforderung der Verdingungsunterlagen hat spätestens bis **1. Oktober 2004** unter Beifügung eines frankierten Umschlages zu erfolgen.

g) Die Vergabeunterlagen sind unter Angabe der Ausschreibungs-Nr.: 55.1/01/2005/Sp bei folgender Anschrift erhältlich:

Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen, Sachgebiet Grundstücks-, Bauverwaltung und technische Bewirtschaftung, Sekretariat, Zimmer 128, Riesaer Str. 7, 01129 Dresden, oder Postversand an Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen, Postfach 120020, 01001 Dresden.

h) Ablauf der Angebotsfrist: 29. Oktober 2004

Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit u.a. folgende Unterlagen einzureichen:

1. aktuellen Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 3 Monate), wenn kein Eintrag bitte Kopie der Gewerbeanmeldung;

2. Erklärung über die Nichtbeschäftigung illegaler Arbeitskräfte;

3. Firmendarstellung mit Angaben zu: Hauptarbeitsgebiet, Umsätze der letzten drei Jahre, Beschäftigungszahlen;

4. Eigenerklärung aus der hervorgeht, dass das Unternehmen seine gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen gemäß gemeinsamer Bekanntmachung der Sächsischen Staatsministerien für Wirtschaft und Arbeit sowie Finanzen vom 24.06.2003 erfüllt hat;

5. Nachweis einer entsprechenden Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherungsdeckung;

6. Referenzen für Objekte von Kindertagesstätten anderer Städte mit Angabe der Ansprechpartner

k) Zuschlags- und Bindefrist: 10. Dezember 2004

Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte

Angebote.

Auskünfte zur Ausschreibung erteilt:
Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen
Riesaer Str. 7, Frau Lingat
Telefon : (03 51) 4 88 50 38
Telefax: (03 51) 4 88 50 53

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de;

Den Zuschlag erteilende Stelle:
Landeshauptstadt Dresden
Städtische Galerie Dresden
Wilsdruffer Str. 2, 01067 Dresden
Tel.-Nr.: (0351) 65 64 86 38
Fax: 65 64 86 39;

Nachprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, Fach-/Rechtsaufsicht für VOL/VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 82 50

b) Leistungen - Freihändige Vergabe mit Öffentlichem Teilnahmewettbewerb

c) Art und Umfang der Leistung:

Vergabe-Nr.: 02.2/073/04; Produktion eines Galerieführers für die Städtische Galerie Dresden;

(Gestaltung, Redaktion, Herstellung, Werbung und Lieferung);

Anlieferung bis 28.02.2005;

Bewerbung für den Galerieführer: 01.01.2005 bis 31.12.2005;

Ort der Leistung: Ausführungsort: Landeshauptstadt Dresden, Städtische Galerie Dresden, Wilsdruffer Str. 2, 01067 Dresden;

Zuschlagskriterien: Preis, Design, Verkaufsförderungsstrategie

d) Aufteilung in mehrere Lose: nein

e) **Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /: Beginn: 28.02.2005**

f) **04.10.2004**

g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften,

Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883694, Fax: 4883693, E-Mail: vergabebuero-vol@dresden.de; LV nur einsehbar unter www.ausschreibungs-abc.de

h) 12.10.2004

i) Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen gemäß gemeinsamer Bekanntmachung der Sächsischen Staatsministerien für Wirtschaft und Arbeit sowie Finanzen vom 24.06.2003 bzw. für ausländische Unternehmen eine Bescheinigung der zuständigen Stelle des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens, aus der hervorgeht, dass das Unternehmen die Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen nach den Rechtsvorschriften des Landes erfüllt hat; Gewerbe genehmigung;

Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmens; Nachweis einer entsprechenden Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherungsdeckung; Nachweis der Berufsgenossenschaft;

Angaben über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen;

Referenzen; Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Auftraggeber, Ansprechpartner);

Angaben über das dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende Personal und Ausrüstung; Bescheinigung über die berufliche Befähigung, insbesondere der für die Leistungen verantwortlichen Personen;

Lieferung von 3 St. Produktionsmuster (Galerieführer); Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt Sachsen) übergeben werden.

Angaben über das dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende Personal und Ausrüstung; Bescheinigung über die berufliche Befähigung, insbesondere der für die Leistungen verantwortlichen Personen;

Lieferung von 3 St. Produktionsmuster (Galerieführer); Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt Sachsen) übergeben werden.

Lieferung von 3 St. Produktionsmuster (Galerieführer); Für entsprechende Einzelnachweise kann durch den Bieter/Teilnehmer auch eine gültige Bescheinigung des ULV der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. (ABSt Sachsen) übergeben werden.

Anzeige

Anzeige



Eisenhammer Dresden® GmbH & Co. KG

Tharandter Straße 199
01187 Dresden

Telefon + 49 351 6473-513 u. 514
Telefax + 49 351 6473-315 u. 380
E-Mail EHD2001@ehd-dresden.de



Wir liefern mit Gütezertifikat des Staatlichen Materialprüfamt

Mehr Kundennähe für ein umfassendes Lieferprogramm

- Schachtabdeckungen für Verkehrsflächen Klasse A 15 - F 900 in allen Abmessungen und Ausführungen
- Aufsätze, Einlaufroste und Kabelschachtabdeckungen
- Haus- und Hofkanalguss
- Sonderartikel und Zubehör

Damit ist in Dresden das komplette Produktionsspektrum der Entwässerung ab Lager verfügbar

Wir sind auf allen Straßen zu Hause

THEISEN + HAGEN

RECHTSANWÄLTE IN PARTNERSCHAFT

www.t-h.info

fon (03 51) 80 80 10
fax 80 80 128

Ausschreibung von Bauleistungen

- a) Landeshauptstadt Dresden, GB Allgemeine Verwaltung, Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb, Freiburger Straße 31, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4881677, Fax: 4881683, E-Mail: HLau@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Lieferung und Montage von Kamertechnik für eine Überwachungsanlage, Vergabe-Nr. 0323/04**
- d) Rudolf-Harbig-Stadion, Lennéstraße 12, 01069 Dresden
- e) Lieferung und Installation von Kamertechnik zur Videoüberwachung** von Zuschauerbereichen unter Nutzung der vorhandenen Verkabelung; u. a. 3 St. 1/2" CCD Farb- S/W -Kamera 230 VAC mit entspr. Zoom - Objektiv 12-240 mm, Wetterschutzgehäuse, schneller S/N-Kopf, SNZ Steuerempfänger; Zweidraht-Videoempfänger; Langzeitvideorecorder; Farbmonitore; Kleinkreuzschiene
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: /0323/04: Beginn: 27.10.2004, Ende: 26.11.2004**
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, 01010 Dresden, PF: 120965, Tel.-Nr.: (0351) 4921221, Fax: 4921200, E-Mail: bjaeni-cke@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen: Bis: 22.09.2004; Digital einsehbar: nein, Internetabrufbar unter: www.saxoprint.de
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: /0323/04: 4,42 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: Bankeinzug; Mit der schriftlichen Abforderung wird der Firma Saxoprint GmbH eine einmalige Bankeinzugsermächtigung in Höhe des Kostenbeitrages gewährt. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn folgende Angaben vollständig vorliegen: Kontoinhaber, Konto, BLZ, Kreditinstitut, Ort, Datum und Unterschrift des Zahlungspflichtigen oder Scheck. Erstattung: nein; Zahlungsempfänger: SaxoprintGmbH
- k) Einreichungsfrist: 06.10.2004, 13.00 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen u. Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Technisches Rathaus, SG Bauvergaben, Briefkasten im KG (bei persönl. Abgabe), Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4883771, Fax: 4883773
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los

- /0323/04: 06.10.2004, 13.00 Uhr
- p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschl. der Nachträge
- q) Zahlungsbedingungen gemäß der Verdingungsunterlagen
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr.3 (1) Buchstaben a, b, c, d, e, f VOB/A. Die Forderung entfällt, wenn der Bieter eine Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V.

(ABSt) vorlegen kann oder mit aktuellen Angaben in der Firmenkartei des Zentralen Vergabebüros der Landeshauptstadt Dresden erfasst ist.

- t) 20.10.2004**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 8253400, Fax: 8259999, E-Mail: cornelia.jacobi@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Ing.-büro Erfurt, Herr Erfurt, Tel.-Nr.: (03731) 20240

Anzeigen

Orthopädische Gemeinschaftspraxis



Dr. sc. med. Thomas Schubert • Dr. med. Volker Groß
Dr. med. Christian Schubert • Steffen Brückner

Ausschreibung: Betreffs Umstellung einer Röntgenanlage auf digitale Bildverarbeitung und Archivierung. Angebot bis zum 30.09.04 an:

Orthopädische Gemeinschaftspraxis Tharandter Straße 43
01159 Dresden • Tel.: 03 51/4 72 48 58 • Fax: 03 51/4 72 48 50
www.praxisklinik-ortho.de

Ihre Anzeige im Dresdner Amtsblatt - Telefon: 03 51/45 68 00

An- und Verkauf

Barzahlung für altes Spielzeug aus Blech, wie Eisenbahn, Militär-, Zivilfahrzeuge und Figuren, Teddy, Puppen, Erzgeb. Spielwaren u.v.m. Sammlerbörse Lehmann, Obergraben 8, Tel.: 0351-8044193

Sofort Geld für

Meißner Porzellan, Zinn- und Silbergegenstände, Postkarten, alles aus dem Soldatenleben, Bilder, Bierkrüge, Vasen usw. Sammlerbörse Obergraben 8, Tel. 8044193

A & V Kinder

Ilona Richter, Kinderladen Mini u. Maxi-Maus, 01108 DD/ Weixdorf, Altfriedersdorf 27, 8905916, Mo-Fr 9-13 Uhr, Mo-Do 15-18 Uhr. Im Angebot: Alles rund um's Kind incl. Kleinstmöbel, Kiwa, ect.

Anlegergemeinschaft

Mit Sicherheit!

Dresdner Anlegergemeinschaft sucht Gleichgesinnte. Tägliche Depotüberwachung schafft Sicherheit. Seit Mai 2002 46% Gewinn! Delphine & Partner V. Dietze, DD-3143957

Anwälte

Familienrechtl. Probleme? Beratung: Je früher, desto besser! RAin Dr. Veronika Frey, Fachanwältin f. Familienrecht, Bernhardstr. 104, 01187 Dresden, Tel: 0351/828050

Probleme im Verwaltungsrecht? Fragen Sie Fachanwalt f. Verw.-recht Jan Weidemann, Schandauer Str. 43, 01277 Dresden, Anmeldung unter Tel.: DD-3167819

Bildung

ENGLISCH SPRECHEN LERNEN

m. Muttersprachler, Teil 1: Small talk; ab 20.09.04, Mo.+Mi. 17.30 Uhr, SBAB GmbH, Strehleener Str. 14, Rückfragen unter: 0351/46573814

"Fachkaufmann für Marketing"

(IHK-Prüfung) berufsbegleitend ab 29.10.04, Förderung nach AFG: 35% Zuschuss, SBAB GmbH, Strehleener Str. 14, Tel.: 0351/46573814

"Fachkaufmann für Wohnungseigentum"

(IHK-Prüfung) berufsbegleitend ab 05.11.04, Förderung nach AFG: 35% Zuschuss, SBAB GmbH, Strehleener Str. 14, Tel.: 0351/46573814

Computerkurse

für Anfänger und Senioren am eigenen PC. Preiswert und mit viel Geduld! Sie bestimmen das Tempo selbst! Rainer Locke, Tel. 0351/4415070 oder 0179/4547639

Gitarre lernen

Gitarren- und Gesangsunterricht für Anfänger im Kinder- und Erwachsenenbereich. Einzelunterricht 12,00 EUR/Std. Gruppe 7,50 EUR/Std., Tel. 0351/8908784, Funk: 0178/5061423

Depotverwaltung

75% Wertsteigerung

für unsere Mandanten seit Jan. 2000 durch Geduld und Disziplin. Erfolgsabhängige Vergütung. Dipl.-Kfm. Jens Richter (BaFin-Zulassg.), Dresden. Tel.: 0351-314 39 55 Sind Sie dabei?

Dienstleistung

Werbemittelverteilung!

Preiswerte Erstellung und zuverlässige Verteilung von Prospekten und Flyer'n. Schon ab 1000 Stk. Info-Tel. 0351-4415070, Frau Ziller

Jetzt neu in DD

Wir waschen Ihren Teppich nicht kaputt ... Wir reinigen ihn! Teppichboden-Trocknen-Reinigung! M. Böhm, Haus- u. Baudienstl., Tel.: 0351/2056527, Mobil: 0170/5571457

Lohn- & Gehalt

Bieten preiswerten Komplettservice für Lohn- & Gehalt innerhalb max. 24 Std. PROFIDATA, Tel. 0351/4657 657, E-Mail: profidata-dresden@t-online.de

Ihr Problem ist meine Herausforderung!

Budenschwung, Fensterputzen, Behördeng., Einkäufe, Gartenarb., Hilfe bei Wohnungssu. u. Umzug u.a. Hilfedienste! Telefon: Terminvereinb. 0179-1237224, Petra Knippahls, Chiffre: 3404

Zeichenservice

CAD-Zeichenarbeiten, HLS, Grundriß/Aufmaß, erstellen, ändern, plotten, Tel. 0351/8384509, www.guenther-scheibe.de

Dienstleistung/Bau

Fachseminare

mit Zertifikat für Baustellen-Verantwortliche jetzt wieder in DD, Kaube-VFS, www.sichere-Strassen.de Tel. 0170-3825202, Fax 0351-25020351

Baumängel

Gutachten und Sanierung, IBBB GmbH Dr.-Ing. Uwe Lindner, Karcherallee 23, 01277 Dresden, Tel. 0351/255160

Gutachter

Gutachter und Bauüberwachung, Tel.: 0351/2163673, E-Mail: gutachter-krocker@freenet.de

Große Herbstaktion!

Innovative Fassadensysteme in Putz und Klinkerstruktur. Auch als Bausatz preiswert lieferbar. Tel./Fax 0351/ 4 01 53 55, Mobil 0171/ 2 11 96 41

Dienstleistung

1A Service rund um's Haus preisw. u. schnell Haushaltsauflösungen, Grundstückspflege, Entrümpelung, Beräumung aller Art, Hausmeisterdienste u. Baudienstleistungen, Tel. 0351/4022280

Die Ostsächsische Sparkasse Dresden informiert:

Im Bundesanzeiger Nr. 136 Seite 14831 wurde der Beschluss der Anteilseignerversammlung der Sachsen-Finanzgruppe über die Verwendung des per 31.12.2003 ausgewiesenen Jahresüberschusses der Stadtparkasse Dresden veröffentlicht.



Dienstleistung/Bau

Neu: Vermiete

Pflasterverlegemaschine für den Anbau an Baumaschinen und Pflasterfugen-Füllgerät. Meisterfirma seit 16 Jahren repariert rund ums Haus alles zu fairen Preisen. Anfragen, Stadtw. Dienstl., Tel.: 03523-61041

Dienstleistung/IT

Medienberatung

Zeigen Sie's der ganzen Welt! Webdesign/Shopsysteme/Präsentationen/Softwareentwicklung/Datenbanken/Flashanimationen: www.fairnet-medienagentur.de

INTERNETSERVICE

bietet für Ihr Webprojekt: Domain- & Webhosting, Website erstellen & betreuen, Suchmaschinenoptimierung; mehr Infos bei webprojektor.de und unter 0170/8314788

INTERNETSERVICE

Webdesign - Webhosting - Webserver, günstig und fair! Übernahme von bestehenden Projekten möglich. Sprechen Sie mich an! www.boernernet.de, Tel.: 0351/8484231

INTERNETZUGANG

DSL OHNE Einrichtunggebühr! Sie sparen 99,95 €. Aktion bis 30.09.04 - Super Tarife - Telefonie über Internet für 1ct ins Festnetz! www.boernernet.de, Tel.: 0351/8484231

PC-Service!!

Beratung zu Software + Technik-Reparatur-Installation-Privatunterricht zu Windows + Office + Internet + E-Mail, kontakt: 0176/29410967 oder home-pc-service@gmx.de

Anrufen zu 0 ct/min

Telekom pro Minute zu teuer? Rufen Sie zu 0 ct/min an! Sie suchen einen Nebenverdienst? Infos: 0176-29410967 oder nachhaustelefonieren@gmx.net

Computerservice

Preiswerter Computer-/ Netzwerkservice, 24h auch WE, für Firmen u. Privat. Viren, WLAN, TDSL etc. 0351-4245886/ 0172-3676045

Freizeit/Ferien

Ausflugsfahrten

Matthias-Fahrten immer ein Erlebnis, Abhol- und Fahrtende an Haustür, individ. Betreuung, Best.-Telefon: 0351/337755, Matthias Ehlert, G.-Freytag-Str. 19, 01277 Dresden

Garagen

Verkaufe Garage

Eigentumsgarage in Dresden Fischhausstraße zu verkaufen. Preis nach Vereinbarung. Nagel, Tel.: 0173/9437579

Geschäftsempfehlungen

Kettelbetrieb Schwarze

Selbstklebende Sockelleisten (Lfm. 5-7 cm hoch für nur 1,75 EUR) Umketteln und Reinigung von Teppichen, Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Alles Gute für Teppich & Boden.

Verleihung von Waschsaugern für textile Bodenbeläge, reichhaltiges Angebot an Bodenbelägen, Verlegeservice, Kettelbetrieb Schwarze, Babinsauer Str. 30, 01217 Dresden, Tel.: 0351/4033525

Montageservice

Matthias Richter, 01108 DD/ Weixdorf, Altfriedersdorf 27, 8905916, Funk: 0171-234469. Wir bieten die Erledigung aller Arbeiten rund um's Haus - wie Holz- u. Bautenschutz, Holzverkleidungs- u. Verlegearbeiten etc.

Gesundheit/Wellness

Problemzonen-Beseitigung

durch Fett-Weg-Spritze, dauerhaft u. effizient. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Naturheilcenter Ganeesha, Bayreuther Str. 29, DD, Tel.: 0351/4796682

aktiv-fit-schlank-vital "Schwere Knochen"? Zu "klein" für Ihr Gewicht?

Schluss mit Ausreden - jetzt wird abgenommen! Betreuung bis zum Erfolg! Bea Händel Tel. (0351)40356777

FIT und VITAL

Abnehmen + Wohlfühlen? Betreuung bis zum Erfolg! Rufen Sie an Sylke Perthen, Tel.: 0351/6504077.

Wellness/Hamam

1. türkisches Bad von Dresden "Hamam zum kleinen Muck" - Wellness für jedermann, Massagen, Sauna, Vorbestellung erwünscht, Industriestr. 63, Tel. 0351/84722622, 01129 Dresden

FIT und VITAL

Abnehmen + Wohlfühlen? Betreuung bis zum Erfolg! Sylke PERTHEN, Tel.: 0351/6504077

Massagen für Körper, Geist & Seele

Ayurveda-, Breuß-, Kristall-, Hawaiian-, u. Sportmassagen; Gutscheine - BODY INN, Tel. 3143668 oder 0162/4966349, Mendelssohnallee 19

Immobilien

Baugrundstücke

finden Sie unter www.bauplaetze.org! Wir suchen ständig Bauland und Makler, die 10.000 € je Grundstück zusätzlich verdienen wollen. 035055/63333, www.hoeber-haus.de

Massivhäuser

Sächsisches Familienunternehmen setzt auf Qualität und persönlichen Service! Fordern Sie unseren 108-Seiten Katalog an. Telefon: 035055/63333 oder www.hoeber-haus.de

GEMÜTL. 2-R-WHNG.

DD-Gittersee, ruh., grün, 39 m² o. Balkon, EBK, 1. OG, KM 273,- EUR + NK + 2 MM Kaut., v. Privat, Tel. 0351/8307398

Für Singles

ETW in DD/Neustadt Luisenstraße zu verkaufen, 1. OG, EBK, Dusche/WC, 1 Zi., Abstellr., Keller, Wfl. ca. 22 m², BLK, Waschküche, 97 BJ, VB 57.000 EUR, Kinzel Immobilie prov. pfl., Tel. 0172/3114810

Kleingarten

ca. 300 m² abzugeben in Gartensparte, Dresden-Wurgwitz/Altfranken, Strom, Wasser, massiv Gartenhaus abzugeben. Tel. 0172/8354069

4-R-DG Whg. m. Terr.

Vermiete 140 m² DG Whg. m. 14 m² Terrasse Südseite 5,60 EUR/m² zzgl. 1,50 EUR/m² NKVZ, Einbauküche, Bad+WC, Gäste WC, Kautions 2MM, ab Sept. 04 in san. Altbau, Stellplatz 18 EUR/Mon., Tel 0173/9185031

Hausverwaltung Manos Immobilien GmbH

Hausverwaltung und Vermietung Ihrer Objekte; Tel.: 0351-255160, Karcherallee 23, 01277 Dresden

Baugrundstück am Tharandter Wald

900 m², erschl., sanfte Hanglage u. sonnig, v. Privat, Preis 50 €/m², Tel. 0351/2039639 oder 0170/4558473

Internet

Geben Sie Hackern und Viren keine Chance.

Für Sicheres Arbeiten und Surfen im Netz, fordern Sie unsere Info+Broschüre an, unter: Fax: 0351-810 82 55, EG NetworXs

Möbel

Polstermöbel Lagerverkauf - Neuware

bis 70 % günstiger, Chemnitzer Str. 78, Tel. 0351/4793988, Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

Planung/Beratung

Beratung,

Analysen und Konzepte zu Fragen der Standort-, Siedlungs- und Regionalentwicklung bietet das Büro für Standortanalyse und Strukturplanung; Schäfer 0351/4794989

Reisen

URLAUB I. D. RHÖN

gemütl. Berghotel unterh. des Kreuzberges, Zimmer ab 27,- € p.P. inkl. Frühst. mit DU/WC, TV, Tel., Balkon, Konferenzz./Sauna im Haus, Stöbel, Tel. 09701/90750 oder Fax. 907529

Single

Der Tanzabend

des "Heiteren DD Singletreffs am 25.9. 19Uhr in d. "Schönen Aussicht" Anm. Tel. 2137954. Am 23.10. ein wunderbarer Abend für Frauen u. Männer! Thema: Wie werden Rumpelstilzchen u. ich zur Schönheit?

Sie sucht Ihn

Singletreff Ü40

Wollen Sie nette Singles kennen lernen? Single-Stammtisch am Sonntag, 18 Uhr im Restaurant "Papagei", Blasewitzer Str. 60, Anmeldung bei Rainer Locke, 0351/4415070

Zufall wo bist Du?

Bin w, 61/164, nur von XXL-Mann auf Händen zu tragen, dafür fröhlich, unkompliziert und allem schönen aufgeschlossen. Jeder Zufall mit Bild, garantierte Antwort. Chiffre: 3801

Kennenlerntreff

für Singles zwischen 30 und 40, am Freitag, 19 Uhr, im "Restaurant Tolkewitz", Wehlener Str. 26 in Dresden. Motto "Nichtraucherin sucht Nichtraucher". Anmeldung bitte bei Rainer Locke, Telefon: 0351/4415070

Sie 63/172, jünger aussehend, humorvoll, viels. int., sucht gebildeten, warmherzigen, christlichen Partner für 2. LH. NR/ NT. Herzenswärme = ja, Arroganz/ Zynismus = nein! Interesse für Musik (Klassik, Schlager), Theater, Tanz, Natur und Reisen. Chiffre: 3401

Er sucht Sie

Kennenlerntreff

für Singles zwischen 30 und 40, am Freitag, 19 Uhr, im "Restaurant Tolkewitz", Wehlener Str. 26 in Dresden. Motto "Nichtraucherin sucht Nichtraucher". Anmeldung bitte bei Rainer Locke, Telefon: 0351/4415070

Singletreff Ü40

Wollen Sie nette Singles kennen lernen? Single-Stammtisch am Sonntag, 18 Uhr im Restaurant "Papagei", Blasewitzer Str. 60, Anmeldung bei Rainer Locke, 0351/4415070

Stellenmarkt

Wachmann

IHK gep. sucht Arbeit im Objektschutz, Werk-schutz o.ä. zuverlässigkeit und einsatzbereitschaft vorhanden, Arbeitsort Dresden bevorzugt. Tel.: 0178/2036627

49 berufliche Chancen + kostenfreie Existenzgründungsberatung + Coaching der ersten wichtigen Schritte in die Selbstständigkeit! CHANCEN-CENTER (0351) 4466550 + (0179) 5043019

Vertriebsleiter

und Hausverkäufer für Massivhäuser gesucht. Hervorragendes Hausprogramm, 1A Qualität und Spitzenprovisionen. Info: 035055/63333 oder www.hoeber-haus.de

Suchen 24 - www.suchen24.de - wir suchen Mitarbeiter im Außendienst deutschlandweit. Wir bieten faire und gute Bezahlung. Bewerbung unter Tel. 03445 /752111, job@suchen24.de

2. Standbein,

für Selbstständige oder mehr in Wachstumsbranche! Hr. Meißner Tel.: 0351/2707006, www.firstline-marketing.de, Code 7006

NEUANFANG!

Wir suchen selbst. Mitarbeiter für Beratung-Betreuung-Verkauf in der Wachstumsbranche. Rufen Sie an: PERTHEN-CONSULTING 0351-6585772.

Umzug

**ab 35,- EUR Umzug- Transport- Be-
räumung**, 01307 Dresden Bönischplatz 11.
Antik und Buch, Ankauf: Bücher, Uhren,
Altmöbel, Trödel, Verkauf: größtes Angebot an
Antikmöbeln

Verkauf

Zwiebelmuster

Kaffeesserv. u. 8 dgl. Sets (fl. + tiefe Tel., Zierb.,
Kaffeegesch.), zus. 150,-; neues Set Koffer-
taschen 20,-; neue Zit. Presse, elektr. 8,-;
neue Stoffe: Samt, Manchester schw., Web-
pelz, VB; Tel. 8493264

Für's Baby

Wickeltischauflage u. Badew. + 2 Badetücher,
zus. 20,-; Schaukel, rotes Holz 12,-; Schaukel-
hund 19,-; viele alte u. neue Puppen u.
Püppchen, Negerpuppe, alte Teddy u. Holzw.,
Ki.-Zi.-Gardinen f. 2 Fenster, Tel. 8493264

Alter Spiegel

auf Holz, Lampen, Leuchter, Korbregal, Eck- u.
kl. Wandregale, 2 Setzkästen 66 x 60 cm,
Dreifuß, alte Küchenwaage, alte Gewichte,
Stereo-Plattenspieler m. B. DDR; Brotkasten,
Fußbank u. Hocker, alles VB, Tel. 8493264

Verschiedenes

TIERFRIEDHOF Frank Ziegenbalg, 01157
Dresden/Stetzsch, Auskünfte unter: Telefon
(03 52 03) 3 73 46, Funk 01 72 / 3 71 99 96,
www.tierfriedhof-dresden.de

Übergewicht? Hilfe wieder Personen, die
ernsthaft 5 kg oder mehr Gewicht reduzieren
möchten. Betreuung bis zum Erfolg!
Christiane Flohr, Tel. (0351) 45409591,
www.abnehmen-abnehmen.com (cf65)

Lohn & Gehalt

Übernehme Lohn- & Gehaltsabrechnung,
sowie Buchhaltung gem. §6 StBerG, auch
Aufarbeitung von Rückständen. PROSALDO,
Tel+Fax: 035205-72900

Existenzgründer

gesucht für Einzelhandel im Franchise für
Raum Dresden, angrenztes Gebiet und aus-
führliche Beratung. Anfragen an PROSALDO,
0177-7686074

Wie erstellen Arbeitnehmern die Einkom-
mensteuererklärung im Rahmen einer Mit-
gliedschaft und Einkünften ausschließlich aus
nichtselbstständiger Tätigkeit. Lohnsteuer-
hilfverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.,
Beratungsstelle: Angelikastr. 19, 01099
Dresden, Tel.: DD-4852365 (Frau Meßner)

Schuldenberatung für Gewerbe u. Privat

Nehmen Sie unsere kostenfreie Beratung und
seriöse Hilfe in Anspruch. WBR GmbH Büro
DD, Großenhainerstr. 203, Tel.: 0351/2512145

Ich helfe Ihnen

Büroservice & Wirtschaftsberatung, Jutta
Meßner - Selbständige Bilanzbuchhalterin,
Buchen LFD. Geschäftsvorfälle und LFD.
Lohnabrechnungen, Tel.: 0351/4852365,
Funk: 0172/7916067

Schminkmodelle

für meine Visagistenausbildung gesucht. Sie
lernen in Ihrem kostenfreiem Termin Ihr
Make-up selbst zu gestalten. Es begrüßt Sie
Kerstin Voß Tel.: 0351/4226996

WIR VERSTEIGERN

für Sie fast alles bei ebay – privat u. gewerb-
lich! Im gleichen Shop auch WERBE- U.
BÜROSERVICE + KOPIEN + GESCHENKE!
INTER-STOP, Stephensonstr. 28, 0351/2053998

DESSOUSPARTY

Gastgeberin/ Beraterin für Dessousparty
gesucht. Eine andere Art, schöne Wäsche zu
kaufen, 70AAA-110F/G. Tel.: 03529/522616,
www.dessousparty-athome.de

Recherchebüro

Wir recherchieren für Sie Hintergründe,
Fachwissen, Informationen, Standpunkte und
Meinungen. www.recherchebuero.net

Tierfriedhof

Liebings-Ruh in idyllischer Lage, Inh. V. Rothe,
Tel. 0351 - 4030458, Funk 0172 - 7930458,
www.tierhaus.de

Zu viel Bücher?

Ich hole alle Bücher (Zeitschriften) ab, die Sie
nicht mehr Benötigen. Gern auch größere
Mengen. Tel. 035249/78333

Gesundes Wasser

Trinken Sie sich fit mit preisgekröntem
System! Schluss mit Kastenschleppen! Ein-
fache und kostengünstige Lösungen bei:
ERGO! Tel.: 0351/8048090, Fax: 8048091

Computer-Trödel

Sammler holt kostenlos jede funktions-
tüchtige Hardware und jede lizenzierte
Software ab, egal welches System und wie
alt. Auch Einzelteile gesucht! Tel. 0176/
20001760

Kinderbetreuung

Ab 01.01.05 in DD-Striesen, Krenkelstr. im
sanierten Altbau mit Lift, Platz für 2
Kleinkinder frei, eigenes KiZi u. Bad / Private
Tagesmutter, Tel. 0351/8038831

Familientag!

Information + Schnuppern kostenlos •
Musikgarten • Musikal. Früherziehung •
Orientierungsunterricht, 17.09.04 10-12 Uhr
u. 15-17 Uhr, E. Ueberalstr. 21 HH

Zimmer gesucht!

in Klotzsche/ Weixdorf/ Langebrück, für Über-
nachtung Wochentags, von Dipl.-Ing./46/m,
0173-9914194 oder abakus2000@hotmail.com

Suche 20 I-Weinballon

Telefon: 0174 - 9 90 48 24

8mm Film auf DVD

Kopiere Ihre Schmaffilme & DIAs auf DVD für
Wiedergabe über einen DVD-Player im
Fernsehergerät! Ohne Projektor & Leinwand.
Auch Musikunterhaltung ist möglich. Preis-
wert und schnell! Tel.: 0351/4727166

Suche kostenlose

Möbel u. Waschmaschine u. Elektronikgeräte
für Gründung eines Hausstandes, gebrauchte
Gegenstände bevorzugt, Tel. 0178-5066132

**Dresdens
wichtige Adressen**

Bausachverständiger

Gutachten und Baubetreuung

Tel. 0351 / 8 96 00 48

Fax 0351 / 8 95 16 71

E-Mail IB-Langner@gmx.de

Kleinanzeigen - Coupon

zur Aufgabe einer gewerblichen oder privaten Kleinanzeige

Headline (max 15 Zeichen) _____

EUR 12,00 - je priv. Erscheinung
 EL 2,90 € Aktion
 je Kleinanzeige inkl. MwSt.

Vor-/Zuname: _____ Tel.: _____
 Straße: _____
 PLZ/Ort: _____
 Bankname/Ort: _____
 BLZ: _____ Kto.: _____
 Kto.-Inhaber: _____
 Datum/Unterschrift: _____

Die Anzeige soll
 ab KW _____, _____ mal erscheinen.

Zahlungsweise:
 Scheck ja / nein
 Bar ja / nein
 Abbuchung ja / nein

Dem Charakter des Amtsblattes widersprechende Anzeigen werden nicht gedruckt. Preis zzgl. gesetzlicher MwSt.
 MID Verlags GmbH, Tharandter Straße 31-33, 01159 Dresden, Heike Wunsch, Telefon (03 51) 4 56 80 111, Telefax (03 51) 4 56 80 113

Immobilien

BEYER Immobilien

Vermietung/ Verkauf in und um Dresden
 www.beyer-immobilien.de
 Tel.: 035201/ 7 04 46

EMV Dresden Real Estate GmbH

Hausverwaltung/ Vermietung

• die blauen Engel

• Hausmeisterdienst

Tel.: 03 51/2 07 40 0

E-Mail: info@emvdresden.de

Wohnungsgenossenschaft "Glückauf" Süd DD

Wohnungseigentumsverwaltung
 Muldaer Str. 1, 01189 Dresden

Tel.: 0351/46901-241,

www.wgs-dresden.de

Physiotherapie

*Lieber fit und gemeinsam,
 als schlapp und einsam*

Physiotherapie – Bachmann & Sturm

Sachsenforum Tel. 0351 4117050

Gorbitz-Center Tel. 0351 4111705

Impressum

Dresdner Amtsblatt
 Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt Dresden

Herausgeber, Redaktion, Satz

Landeshauptstadt Dresden

Der Oberbürgermeister

Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Dr.-Külz-Ring 19

Postfach 120020, 01001 Dresden

Telefon: (0351) 4 88 26 97/26 81

Fax: (0351) 4 88 22 38

E-Mail: presseamt@dresden.de

<http://www.dresden.de>

Redaktion: Gerd Künzel (verantwortlich)

Heidi Kohlert, Bernd Rosenberg, Sylvia Siebert

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen

MID Verlags GmbH, Tharandter Str. 31-33

01159 Dresden

Geschäftsführer: Karsten Tonn

Telefon: (0351) 45 68 01 11

Fax: (0351) 45 68 01 13

E-Mail: heike.wunsch@mid-verlag.de

Abonnements

Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG

Tharandter Str. 23-27, 01159 Dresden

Ilona Plau, Telefon: (0351) 4 20 31 83

Fax: (0351) 4 20 31 86, E-Mail: plau@sdv.de

Druck

Torgau Druck Sächsische Lokalpresse GmbH

Vertrieb

Pirnaer Rundschau Vertriebs- und Werbeagentur

P. Hatzirakleos

Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel
 donnerstags. Es liegt kostenlos in allen Rathäu-
 sern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der
 Stadt, in allen Filialen der Dresdner Stadtparkasse

sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Ein-
 richtungen aus. Jahresabonnement über Post-
 versand: 63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer,
 Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonne-
 ments ist wöchentlich möglich bei anteiligem

Abonnementpreis. Kündigungen müssen bis zum
 15. November des Jahres beim Sächsischen
 Druck- und Verlagshaus nach einem Mindest-
 bezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein.

Vermietung • Verkauf • Verwaltung



Im Dresdner Süden gelegen, profitiert das Grundstück von der zukünftigen Autobahnanbindung. Mit einer Grundstücksfläche von ca. 4.800 m² und seinen ca. 2.285 m² Hallen und Gewerbeflächen sowie ca. 1.130 m² Büro- Verwaltungs- und Nebenflächen.

Kaufpreis: 200.000 EUR zzgl. 5,8 % Provision.



Das Grundstück mit sehr guter Verkehrsanbindung ca. 1 km bis zur Bundesstraße, ca. 3 km bis zur A 17 bietet mit seinen ca. 4.176 m² großen Hallenschiff auf einem ca. 7.386 m² großen Areal verschiedenste Nutzungsmöglichkeiten. Eine eigenständige Heizungsanlage hilft bei der sparsamen Bewirtschaftung. Kaufpreis: 1.300.000 EUR zzgl. 5,8 % Provision.



In Dresden Friedrichstadt gelegen mit guter Verkehrsanbindung zur Autobahn sowie in die Innenstadt, das Grundstück hat ca. 12.300 m², aufteilbar ab ca. 3.000 m². Vorgesehen sind Hallenflächen bis zu ca. 4.000 m². Preisangaben erfolgen auf Anfrage. Sie sind abhängig von Größe der Grundstückspartelle und dem Erschließungsgrad.



Das Bürohaus ist mit seinen ca. 2.400 Büro- und Nebenflächen unweit vom World-Trade-Center bietet für einen kleinen Preis sehr viel Bürofläche. Das Gebäude ist gegenwärtig zu großen Teilen vermietet, kann aber langfristig für eine Eigennutzung vorgesehen werden. Der gegenwärtige Mietvertrag beläuft sich auf ca. 65.000 EUR/a. bei einer Kaufpreisvorstellung ca. 150.000 EUR zzgl. 5,8 % Provision.



01069 Dresden • Semperstraße 1 • Tel. 03 51 / 43 31 30 • Fax (03 51) 4 33 13 18
E-Mail: Info@der-immo-tip.de • www.der-immo-tip.de

Berufsfachschule für Kosmetik

des Fördervereins être belle Private Kosmetikschule Dresden e.V.

Allgemeinbildender Bereich

Deutsch, Sozialkunde, Fachenglisch

Fachtheoretischer Bereich

Berufs- und Wirtschaftskunde, Theorie der Kosmetik, Fachrechnen, Chemie / Rohstoffkunde, Physik / Apparatekunde, Anatomie / Physiologie, Orthopädie, Dermatologie, Hygiene / Ernährungslehre, Psychologie

Fachpraktischer Bereich

Kosmetische Grundausbildung, Ganzheitskosmetik, Handpflege, Fußpflege, Verkaufsübungen, Gymnastik, Körpermassage, Dekorative Kosmetik

Berufspraktische Ausbildung

Praktikum im 2. Ausbildungsjahr

Ausbildungskosten

monatlich 55,69 €

Abschluss

staatlich geprüfte Kosmetikerin /
staatlich geprüfter Kosmetiker

Staatlich anerkannte Ersatzschule

Königsbrücker Straße 9
01099 Dresden



être belle

Fordern Sie unsere weiteren Aus- und Weiterbildungsprogramme an:

- être belle – Grundseminar
- "Wellness mit ätherischen Ölen"
- "Verhandlungsführung im Einkauf"
- "Technik der Nagelmodellage"
- "Visagistenkurse"
- "Ganzkörpermassage"
- "Erlebniswochenende"
- "Gepflegte Hände / Handmassagen"
- "Kosmetische Lymphdrainage"
- "Anti-Aging Konzept" – Präsentation
- Visa Profi / Intensiv Mequillage Training

Im Haus der Schule être belle Cosmetic-Institut
- öffentliches Fachkabinett -
Schmink- u. Camouflage-Zentrum
Behandlung • Massagen • Nagelmodellage • Fußpflege

Mitglied im VERBAND DEUTSCHER PRIVATSCHULEN - VDP
Mitglied im Verband Sächs. Bildungsinstitute - VSBI

Internet: www.être-belle.de
e-mail: être-belle-Kosmetikschule@t-online.de

Telefon (0351) 8 01 21 95
Telefax (0351) 8 01 23 87